

Das Herbarium Friedrich Rolle – die Wildpflanzen

Hans-Jürgen Dechent & Kurt Baumann

Zusammenfassung: Das im Gotischen Haus in Bad Homburg vor der Höhe aufbewahrte Herbarium des Geologen Friedrich Rolle (1827–1887) wurde gesichtet. Die von uns als Wildpflanzen klassifizierten Arten wurden nachbestimmt und alphabetisch mit den Fundortangaben aufgelistet. In der Auswertung unberücksichtigt blieben in der Sammlung vorhandene Kulturpflanzen und Belege aus dem Botanischen Garten Darmstadt. Die meisten Belege der Sammlung stammen aus der näheren Umgebung von Darmstadt und aus dem angrenzenden Odenwald sowie aus der Umgebung von Bad Homburg vor der Höhe. Auf bemerkenswerte Belege von Arten, die wegen ihres starken Rückgangs in der aktuellen Flora Hessens sehr selten geworden sind oder inzwischen ganz fehlen, wird eingegangen, zum Beispiel: *Herminium monorchis*, *Liparis loeselii*, *Moenchia erecta*, *Orchis palustris* und *Tofieldia calyculata*. Für Rheinland-Pfalz ist der Beleg der ausgestorbenen *Androsace maxima* hervorzuheben. Zur besseren Verwertung der Daten wurden die Fundorte den Messtischblatt-Quadranten zugeordnet.

The herbarium of Friedrich Rolle

Summary: The herbarium of the geologist Friedrich Rolle (1827–1887) is housed at the “Gotische Haus” in Bad Homburg vor der Höhe. Those plants classed by us as wild, were re-identified and listed alphabetically together with their localities. Cultivated plants and herbarium material from the Darmstadt botanical garden were omitted. Most specimens were collected in the vicinity of Darmstadt and adjacent Odenwald, as well as in the vicinity of Bad Homburg vor der Höhe. The study concentrates on species that have become very rare or extinct. Examples of remarkable specimens of endangered or extinct taxa are: *Herminium monorchis*, *Liparis loeselii*, *Moenchia erecta*, *Orchis palustris* and *Tofieldia calyculata*. Of special interest is a specimen of *Androsace maxima* from Rhineland-Palatinate, where it is extinct today. Grid references (1/4 of TK25) are given for all records.

Hans-Jürgen Dechent, Untergasse 4, 55291 Saulheim; dechent@gmx.de
Kurt Baumann, Euckenstraße 13A, 65929 Frankfurt; Kuk-baumann@alice.de

Einleitung

Friedrich Heinrich Wilhelm Rolle wurde am 16. Mai 1827 als ältester Sohn des Majors Carl Ludwig Wilhelm Rolle (1785–1859) und dessen Ehefrau Ulrike Christiane Weygand (1801–1878) in Homburg geboren. Nachdem er sich zum Ende seines Lebens mehr und mehr zurückgezogen hatte, beging Friedrich Rolle am 11. Februar 1887 in seiner

Heimatstadt Homburg Selbstmord. Über Leben und Werk von Friedrich Rolle berichten Helwig (1941, 1943), Martin & Uschmann (1969), Martin (1987) und Färber (1987). Der Nachlass des Geologen, darunter auch ein umfangreiches Herbarium, wird im Gotischen Haus in Bad Homburg aufbewahrt. Das Herbarium umfasst 13 Mappen, in denen die Pflanzenbelege aufbewahrt sind. Die Belege wurden in der Zeit von 1841–1845, 1853, 1854 und 1868–1871 gesammelt. Eine der Mappen umfasst die von ihm gesammelten Kryptogamen; sie bleiben in unserer Zusammenstellung unberücksichtigt. Da in den uns zugänglichen Mappen keine Süßgräser vorhanden waren, gehen wir davon aus, dass das ursprüngliche Herbarium Rolle möglicherweise weitere, uns nicht zugängliche Herbariumsmappen umfasste.

Die ältesten Belege im Herbarium von Friedrich Rolle stammen aus dem Jahre 1841. Den Grundstock des Herbariums bilden Belege, die dem Knaben von G. H. Theiß geschenkt wurden. Leider enthalten viele dieser Belege keine Fundortangaben. G. H. Theiß scheint in der Region weit herumgekommen zu sein, die Liste der Belege verdeutlicht, dass sie in unterschiedlichen, aus heutiger Sicht sehr selten gewordenen Lebensräumen gesammelt wurden. Von G. H. Theiß bekamen wir im Herbarium Rolle insgesamt 49, meist fragmentarische Belege zu Gesicht. Zu den in Hessen inzwischen sehr selten gewordenen Arten zählen: Sand-Radmelde (*Bassia laniflora*), Heide-Segge (*Carex ericetorum*), Faden-Segge (*Carex lasiocarpa*), Schlamm-Segge (*Carex limosa*), Fadenzian (*Cicendia filiformis*), Kreuz-Enzian (*Gentiana cruciata*) und Weißes Fingerkraut (*Potentilla alba*). Drei weitere Fragmente aus dem Sammeljahr 1842 gehen auf den Meisenheimer Botaniker Friedrich Persinger (1798–1863) zurück, der selbst zwar nicht publizierte, aber in den Floren von Wilhelm Daniel Josef Koch, Friedrich Wilhelm Schulz und Philipp Wirtgen als zuverlässiger Gewährsmann und fleißiger Übermittler besonderer Pflanzenfunde des Glan-/ Nahegebietes aufgeführt ist.

Zu den ersten, 1841 von Friedrich Rolle selbst gesammelten Exsikkaten zählen einige Gewächse aus dem elterlichen Garten in Homburg. 1842 besuchte Rolle mehrmals den Forstgarten bei Bad Homburg. In den ersten beiden Jahren seiner Sammeltätigkeit konzentrierte sich Rolle besonders auf das Sammeln von Belegexemplaren von Sträuchern und Bäumen, wobei er auch Gartengehölze und Ziersträucher einbezog.

In den Jahren 1843 bis 1845 betätigte sich der junge Friedrich Rolle als ein fleißiger Pflanzensammler. In dieser Zeit besuchte er das Gymnasium und die höhere Gewerbeschule in Darmstadt. Auch eine nach kurzer Zeit wieder abgebrochene Apothekerlehre fällt in seine Darmstädter Zeit. Es ist also nicht verwunderlich, dass bis auf wenige Ausnahmen die Belege aus dieser Zeit aus der Umgebung von Darmstadt stammen. Als Pflanzenfundorte weist sein Herbarium neben Darmstadt zum Beispiel auch Belege folgender Orte aus: Wolfskehlen, Melibocus, Bessunger Kuhweide, Torfwiesen hinter Griesheim, Crumstadt, Eberstadt (Tanne), Torfwiesen bei Traisa und die Ludwigseiche bei Oberramstadt, um nur einige der wichtigsten seiner Sammelorte zu nennen. Die Aufrechte Weißmiere (*Moenchia erecta*) fand er auf trockenen steinigen Wiesen bei Darmstadt. Auf Torfwiesen hinter Griesheim sammelte er Sumpf-Knabenkraut (*Orchis palustris*) und den Röhrligen Wasserfenchel (*Oenanthe fistulosa*), bei Traisa auf Torfwiesen nahe dem Dippelhof Glanzstendel (*Liparis loeselii*) und bei der Ludwigseiche nahe Oberramstadt Gewöhnliche Simsenlilie (*Tofieldia calyculata*) und Elfenstendel (*Hermidium monorchis*).

Im Juni 1843 herbarisierte er auf Feldern bei Wolfskehlen Sommer-Adonisröschen (*Adonis aestivalis*), im August 1843 Gewöhnliche Grasnelke (*Armeria maritima* subsp. *elongata*) in einem „Fichtenwald“ [Kiefernwald] bei Eberstadt, im September 1843 Kalk-Aster (*Aster amellus*) im Mühlthal im Odenwald und im Mai 1844 Möhren-Haftdolde (*Caucalis platycarpos*) in Weinbergen am Melibocus.

Aus dem Jahr 1844 stammt auch ein früh gesammeltes Fragment einer *Boraginaceae* ohne Grundblätter und ohne Fruchtmerkmale, der zuerst für Braunes Mönchskraut (*Nonea erecta*) gehalten wurde. Bei dem Sammelfragment dürfte es sich aber um die Gewöhnliche Hundszunge (*Cynoglossum officinale*) handeln.

Am 18. Juni 1843 führte den jungen Friedrich Rolle eine Tagestour in die Weinberge bei Oppenheim und Nierstein. Einige der Pflanzenarten, die er dort vor 170 Jahren sammelte, sind heute sehr selten geworden oder sogar in der Umgebung von Oppenheim und Nierstein ausgestorben, so zum Beispiel Rauhaar-Eibisch (*Althaea hirsuta*), Großkelchiger Mannsschild (*Androsace maxima*), Knollenkümmel (*Bunium bulbocastanum*), Acker-Ringelblume (*Calendula arvensis*) und Möhren-Haftdolde (*Caucalis platycarpos*).

Durch seine Vielfalt übte der Botanische Garten in Darmstadt eine ausgesprochen große Anziehungskraft auf den jungen Naturforscher aus. Die Vielzahl der hier gesammelten Pflanzenbelege zeigt uns, dass er in jugendlicher Begeisterung den Botanischen Garten sehr häufig aufsuchte. Das große Interesse an der Flora fiel auch Inspektor Georg Friedrich Schnittpahn (1810–1865) auf, der ein gutes Jahrzehnt später, im Jahre 1855 Leiter des Botanischen Gartens wurde. Von ihm erhielt der junge Friedrich so manch einen Pflanzenbeleg mit auf den Nachhauseweg. Ordnungsgemäß vermerkte er auf diesen Herbar-Zetteln: „von Herrn Inspector Schnittpahn“.

Bei vielen der Belege fällt auf, dass Rolle nur Teile der Pflanzen gesammelt hat. Bei manchen Belegen ist die Nachbestimmung dadurch erschwert, wenn nicht gar unmöglich. Die Belege aus dem Botanischen Garten in Darmstadt beschränken sich meist nur auf den oberen Teil der Pflanzen, sie wurden von uns nicht weiter überprüft und sind in unserer Zusammenstellung auch nicht aufgeführt.

Zwischen 1846 und 1852 wurden von Friedrich Rolle keine Pflanzenbelege gesammelt, zumindest sind in seinem Herbarium aus dieser Zeit keine Herbarbelege enthalten. Die nächste in seinem Herbarium nachvollziehbare Sammelpphase bezieht sich auf die Jahre 1853 und 1854. Die aus dieser Zeit erhaltenen Belege stammen aus der Obersteiermark, wo er während seiner geologischen Kartierarbeit auch einige Alpenpflanzen herbarisierte. So sammelte er zum Beispiel im Frühjahr 1854 das Schattenblümchen (*Maianthemum bifolium*) in der Gegend von Graz. Von 1855 bis 1867 fehlen wiederum Pflanzenbelege im Herbarium Rolle. Die überwiegende Zahl (etwa 690) der Belege aus seiner Zeit in der Steiermark (1853–1857) befindet sich im Herbarium von Dr. Heinrich Will, das im Forschungsinstitut Senckenberg (Gregor & al. 2013) verwahrt wird.

Der größte Teil der in Friedrich Rolles Herbarium verbliebenen Exsikkaten stammt aus den Jahren 1868 bis 1871. Sie wurden vorwiegend auf Exkursionen in die nähere Umgebung von Bad Homburg und in den nahegelegenen Taunus gesammelt. Weitere Belege bezeugen auch Exkursionen in die benachbarte Wetterau. Belege aus dem Stadtgebiet von Frankfurt sind nur wenige im Rolle-Herbarium enthalten, darunter der Knotenblütige Sellerie (*Helosciadium nodiflorum*) und der Rauhaariger Fuchsschwanz (*Amaranthus retroflexus*).

Einige der letzten Belege des Herbariums stammen aus dem Saarland. So sammelte er am 22. Mai 1871 an trockenen, steinigen Abhängen bei Freisen nahe St. Wendel Bauernsenf (*Teesdalia nudicaulis*) und im August 1871 am Kesselberg bei St. Wendel Ausdauerndes Knäuelkraut (*Scleranthus perennis*). Später datierte Belege sind in seinem Herbarium bis zu seinem Tode 1887 nicht mehr zu finden.

Die Nachbestimmung der Belege hat uns gezeigt, dass Rolle ein ausgezeichnete Kenner der Flora war. Ihm sind nur wenige Fehlbestimmungen unterlaufen.

Auf 26 Belegzetteln hat Friedrich Rolle den Namen des Medizinalrates Dr. Heinrich Ludwig Philipp Will (1840–1901) notiert. Es ist also sehr wahrscheinlich, dass er diese Pflanzen auf gemeinsamen Exkursionen mit dem Hobbybotaniker sammelte oder aber die Belege von ihm für das Herbarium von Bad Homburg erhielt. Das Herbarium des Kryptogamenforschers Will befindet sich im Herbarium Senckenbergianum in Frankfurt (Schöller & Kalthoff 1999). Eine ausführliche Biographie über den Arzt und Botaniker wurde von Schöller (1997) publiziert.

Auf einigen weiteren Herbarscheden ist der Name von Stadtpfarrer Johann Friedrich Enke (1819–1902) vermerkt, der auch zum Botanikerkreis in Bad Homburg zählte.

Ein sehr beliebtes Exkursionsziel in seiner Vaterstadt waren für Friedrich Rolle die direkt an den Kurpark angrenzenden Audenwiesen. Der Flurname „Audenwiesen“ zeigt den Standort einer ehemaligen Nachtweide an. In diesem Feuchtgebiet sammelte er Geflecktes Knabenkraut (*Dactylorhiza maculata*) und Kleines Knabenkraut (*Orchis morio*), zwei Arten die heute in der Flora der Umgebung Bad Homburgs sehr selten geworden sind. Im Jahre 1913 ließ die Stadt Bad Homburg die Audenwiesen von Philipp Siesmayer in einen Park verwandeln, der aus Anlass des 25jährigen Regierungsjubiläums Kaiser Wilhelm II. „Jubiläumspark“ genannt wurde.

Das Herbarium von Friedrich Rolle stellt nur einen kleinen Teil seiner umfangreichen Hinterlassenschaften dar, es erlaubt uns aber einen Einblick in das breitgefächerte naturwissenschaftliche Wissen dieses Mannes. Es gilt nicht nur die international bedeutenden Verdienste, die sich Friedrich Rolle in der Geologie erworben hat zu würdigen, auch als Botaniker und Zoologe hat er für seine Heimatstadt Bedeutendes geleistet. In der Botanik galt sein Hauptaugenmerk der Pflanzenwelt der Umgebung seiner Heimatstadt Homburg, die er gewissenhaft erforschte, wie uns seine botanischen Tagebücher und sein Herbarium dokumentieren.

Den aktuellen Bezug zur Bad Homburger Flora vollzieht der Botaniker Stefan Nawrath durch die Verwendung von Angaben Rolles in seiner Diplomarbeit sowie in seiner Dissertation (Nawrath 1995, 2005). Die Grundlagendaten zur Dokumentation des Florenwandels in der Umgebung Bad Homburg liegen zur Weiterbearbeitung vor.

Im Anhang werden die Belege aus dem Rolle-Herbarium aufgeführt, die Wildpflanzen aus Hessen oder Rheinhessen betreffen. Fotokopien der floristisch interessanten Belege sind im Herbarium Senckenbergianum hinterlegt. Aus den von uns nachvollziehbaren Fundortangaben auf den Herbarscheden wird ein Fundortverzeichnis auf MTB-Quadrantenebene zusammengestellt.

Dank

Hans Joachim Conert verdanken wir die Idee das Herbarium Rolle im Gotischen Haus in Bad Homburg zu sichten. Er nahm auch erste Kontakte zum Stadtarchiv Bad Homburg

auf. Dankenswerterweise wurde uns daraufhin erlaubt, das Herbarium für eine kurze Zeit auszuleihen und die Belege am Forschungsinstitut Senckenberg zu registrieren und zum Teil auch nachzubestimmen.

Stefan Dressler und Thomas Gregor unterstützten uns sehr hilfreich bei der Nachbestimmung einiger Herbarbelege bestimmungskritischer Sippen.

Desweiteren gilt unser Dank Anneliese Müller-Ebert, Klaus-Dieter Jung, Heinz Kalheber und Stefan Nawrath für Hinweise zur Erforschung und Entwicklung der Taunusflora oder der Flora von Darmstadt.

Literatur

- Baumann K. 1993: Die Buckelfetthenne *Sedum dasyphyllum* in Hessen. – Natur Museum **123**(9), 268–275, Frankfurt am Main.
- Färber I. 1987: Friedrich Rolles Beitrag zur geologischen Erforschung unserer Umgebung. In: Friedrich Rolle 1827–1887, ein Bad Homburger Naturforscher, 90–117. – Geologischer Arbeitskreis der Volkshochschule Bad Homburg, Bad Homburg.
- Gregor, T., S. Dressler, H.-J. Dechent, K. Baumann & R. Barnich (2013): Der Homburger Naturforscher Friedrich Rolle als Botaniker. – Senckenberg Natur Forsch. Museum **143**, 290–295, Frankfurt am Main.
- Helwig W. 1941: Friedrich Rolles Beitrag zur Erfassung der Taunusflora. – Volk Scholle **19**, 17–21, Darmstadt.
- Helwig W. 1943: Friedrich Rolle 1827 bis 1887. – In: F. A. Schmidt (Hrsg.): Nassauische Lebensbilder **2**, 222–236. – Carl Ritter, Wiesbaden.
- Martin G. P. R. 1987: Ein Leben für die Wissenschaft, Erinnerungen an Dr. Friedrich Rolle. In: Friedrich Rolle 1827–1887, ein Bad Homburger Naturforscher, 1–89. – Geologischer Arbeitskreis der Volkshochschule Bad Homburg, Bad Homburg.
- Martin G. P. R. & G. Uschmann 1969: Friedrich Rolle 1827–1887, ein Vorkämpfer neuen biologischen Denkens in Deutschland. – Lebensdarstellungen deutscher Naturforscher **14**, 1–151, Leipzig, [Hrsg.: Deutsche Akademie der Naturforscher Leopoldiana. J. A. Barth, Leipzig].
- Nawrath S. 1995: Feuchtgebiete der Umgebung von Bad Homburg vor der Höhe. – Bot. Natursch. Hessen, Beiheft **7**, 1–168, Frankfurt am Main.
- Nawrath S. 2005: Flora und Vegetation des Grünlands im südöstlichen Taunus und seinem Vorland. – Dissertation beim Fachbereich Biologie und Informatik der Johann[-]Wolfgang[-]Goethe-Universität, Frankfurt am Main. 362 Seiten, Anhang: 117 Seiten, 5 Tabellen.
- Schöller H. 1997: Der Bad Homburger Arzt und Botaniker Heinrich Will (1840–1901) im Forschungsinstitut Senckenberg. – Natur Museum **127**(6), 165–181, Frankfurt am Main.
- Schöller H. & J. Kalthoff 1999: Die Flechten-, Moos- und Pilzsammlung im Herbarium Senckenbergianum (FR). – Cour. Forsch.-Inst. Senckenberg **217**, 45–71, Frankfurt am Main.

Ausgewählte Belege aus dem Herbarium Rolle

Es werden jeweils aufgeführt: (1) unsere Bestimmung, (2) Fundort (3) Datum und gegebenenfalls (4) Bemerkungen • Weitere Belege zur Sippe/Art.

Acer campestre / Homburg v.d.H., Rand des Hardtwalds am Nackberg / 24. August 1868

Acer pseudoplatanus / Herzberg / 3. Oktober 1870

Achillea millefolium / Homburg v.d.H. / Juni 1841 • Homburg v.d.H., an Wegen und Rainen / Juli 1868 • Gonzenheim, östlich vom Elisabethenbrunnen / 21. Juli 1870

Achillea nobilis / Nierstein am Rhein, an Feldern / Juni 1843

Achillea ptarmica / Homburg v.d.H., auf Wiesen / 1841

Acinos arvensis / Darmstadt, sehr häufig auf Äckern an Bergabhängen / September 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteil • Odenwald, auf Feldern der Hochstetter Höhe / Juli 1844 / Bemerkungen: beide Belege in einem Bogen

Aconitum napellus / Rhaninberg [nicht lokalisierbar] / – / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Adonis aestivalis / Wolfskehl bei Darmstadt, an Feldern / Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile, „Blutsköpfchen, Teufelsauge“

Adoxa moschatellina / Park bei Darmstadt / Anfang Mai 1845

Aegopodium podagraria / Darmstadt / 1843 • Köppenertal oberhalb der Walkmühle / Juni 1868 • Homburg v.d.H., Kirdorfer Bach gegenüber dem Höllstein / 8. Juni 1870 • Homburg v.d.H., am Heuchelbach beim Elisabethenstein / 23. September 1870

Aesculus hippocastanum / Homburg v.d.H. / Frühjahr 1841

Aethusa cynapium / Odenwald, bei Lützelbach im Getreide / August 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Homburg v.d.H., am kleinen Tannenwald am Schlockerfaß / Ende Juli 1868 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Agrimonia eupatoria / Homburg v.d.H. / Juli 1841 • Homburg v.d.H., Hahnberg / 10. September 1868

Ajuga genevensis / Arheilgen bei Darmstadt, auf der Täubcheshöhle / Juni 1844 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Ajuga reptans / Homburg v.d.H. / 1841 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Homburg v.d.H., in den Audenwiesen / 20. April 1869 • Homburg v.d.H., untere Rosengärten bei Oberstedten / 26. Mai 1870 • Taunus, am Waldrand, beim Leopoldstein / 5. Juni 1870

Alchemilla vulgaris agg / Neunkirchen im Odenwald / August 1843

Alchemilla xanthochlora / Oberstedten, untere Rosengärten, bei der Hardermühle / 26. Mai 1870

Alisma plantago-aquatica / Darmstadt, Schanzgraben am Spatzenhäuschen / August 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Homburg v.d.H., an Gräben / Juli 1868

Alliaria petiolata / Höllstein, sonst an allen feuchten Hecken, Seufzerallee / 23. April 1869 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile, „Knoblauchhederich“

Allium ursinum / Darmstadt, an einer feuchten Stelle in dem Laubwalde neben der Bessunger Kuhweide / Mai 1843

Allium vineale / Homburg v.d.H., Wiesen und Feldränder am Höllstein und Rabenstein, Kirdorf / 26. Juni 1870

Alnus glutinosa / Taunus, feuchte Stellen an der Saalburg / Juli 1868 • Homburg v.d.H., am Kirdorfer Bach beim Höllstein / 9. März 1871

- Althaea hirsuta** / Weinberge bei Nierstein / 18. Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile
- Alyssum alyssoides** / Weingarten bei Nierstein am Rhein / 18. Juni 1843
- Alyssum montanum** subsp. **gmelinii** / Darmstadt, auf Brachfeldern / Mai 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile
- Amaranthus blitum** / Homburg v.d.H., in Gärten / August 1868
- Amaranthus retroflexus** / Seeheim am Odenwald / August 1844 • Frankfurt am Main / August 1868
- Amelanchier lamarekii** / Homburg v.d.H., verwildert im großen Tannenwald, am Bach zum Forellenteich am Waldrand / 14. Mai 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch S. 431
- Anagallis arvensis** / Homburger Wingertsberg / Juli 1841 • Homburg v.d.H., Rand des Hahnbergs / 30. August 1868
- Anagallis foemina** / Homburg v.d.H., am Rand des Nackbergs / 12. Juli 1870
- Anchusa arvensis** / Darmstadt / Mai 1843
- Anchusa officinalis** / Rheinufer, Oppenheim gegenüber / 17. Juni 1843 • Rheindamm, Oppenheim gegenüber / Mai 1845 / Bemerkungen: beide Belege in einem Bogen
- Androsace maxima** / Weinberge bei Nierstein am Rhein / 18. Juni 1843
- Anemone nemorosa** / Darmstadt, an Waldrändern / 1845 • Forellenteich bei Homburg v.d.H. auf feuchtem Boden / 18. April 1869 / Bemerkungen: „Purpurfleckige Exemplare“
- Anethum graveolens** / Homburg v.d.H., verwildert unter Schutt am Hubweg / 28. Juni 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch No. 8
- Angelica sylvestris** / Homburg v.d.H., am kleinen Tannenwald / Juli 1868 • Homburg v.d.H., Fahrbornstraße unter der Saalburg / Juli 1868 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile
- Antennaria dioica** / Darmstadt, auf Heiden / Mai 1844 • Untere Rosengärten bei Stedten / 24. April 1869 • Untere Rosengärten bei Oberstedten / 26. Mai 1870
- Anthemis arvensis** / Äcker bei Oberstedten / 26. Mai 1870 / Bemerkungen: „mit der echten Kamille“
- Anthemis tinctoria** / Wiesen unterhalb der Oberstedter Grundwiesen, an trockenen Stellen / 18. Juni 1870 / Bemerkungen: „neben Dianthus carthusianorum“
- Anthericum liliago** / Nierstein am Rhein, an trockenen Hügeln / Juni 1843 / Bemerkungen: „Spinnenwurzel, wurde früher gegen den Biss giftiger Spinnen angewendet“
- Anthericum ramosum** / Bessungen, an trockenen Hügeln / Juli 1844 • Darmstadt, an Hügeln / Sommer 1845 / Beide Belege in einem Bogen
- Anthriscus caucalis** / Burg Landskrone bei Oppenheim / Sommer 1845
- Anthriscus sylvestris** / Homburg v.d.H. / 1869 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • / Homburg v.d.H., im Gestrüch der Kuranlage bis zum Kirdorfer Bach / 20. Mai 1870 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile
- Anthyllis vulneraria** / Darmstadt, auf Heiden / Juni 1843 / Bemerkungen: „Wundklee, Katzenklee“, nur Pflanzenteile
- Aquilegia vulgaris** / Wiesen zwischen Forellenteich und Dornholzhausen / 20. Mai 1870 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile
- Arabidopsis thaliana** / Am Wingertsberg, am Höllstein, auf Feldern, Rainen, Triften / 20. April 1869
- Arctium minus** / Oberstedten, an Gartenzäunen / 14. Juli 1870
- Arenaria serpyllifolia** / Griesheim bei Darmstadt / Juni 1844 • Homburg v.d.H., auf der Saalburg, an trockenen Stellen und auf dem Gemäuer / 19. September 1870 / Bemerkungen: [Bot. Tagebuch] Nr.10

- Aristolochia clematitis** / Nierstein am Rhein, an Weinbergen / Juni 1843 / Bemerkungen: „Osterluzey, Fabwurz, Donnerwurz“
- Armeria maritima** subsp. **elongata** / Eberstadt bei Darmstadt, in einem Fichtenwald / August 1843
- Arnica montana** / Homburg v.d.H., auf die unteren Rosengärten bei der Hardertmühle / 26. Mai 1870 / Bemerkungen: „denselben Tag in den Buschwiesen noch nicht blühend“
- Arnoseria minima** / Darmstadt, auf Äckern / September 1843
- Artemisia vulgaris** / Gonzenheim, im Hohlweg am Hahnberg / 6. August 1870
- Asparagus officinalis** / Homburg v.d.H., auf dem feuchten Weg vom Fischersgarten zum Seedamm / 30. August 1870
- Asperula cynanchica** / Darmstadt, trockene Hügel / Anfang August 1843 • Darmstadt, an Rainen / Juli 1844
- Asplenium ruta-muraria** / Gemäuer der Carolinenbrücke / Juli 1868
- Asplenium trichomanes** / Homburger Schloßrempard, an nassen Stellen der Gemäuer / 10. Oktober 1870
- Aster amellus** / Mühlthal im Odenwald und an der Ludwigseiche bei Darmstadt / September 1843 / Bemerkungen: „Virgils Aster“
- Astragalus cicer** / Darmstadt / Juli 1843 / Bemerkungen: „von Herrn Inspector Schnittspahn“
- Astragalus glycyphyllos** / Darmstadt, auf Euritporphyr bei den Mandelsteinbrüchen / August 1843 • Wetterau, Kaicher Höhe / 25. Juni 1869
- Athyrium filix-femina** / Hohemark, brachige Stellen im alten Heegwald / 13. Sept. 1870 • Haidtränke bei Oberstedten / 12. Sept. 1870
- Atriplex hortensis** / Auf Schutthaufen, an der Knobelmühle / 5. Juli 1870 • Homburg v.d.H., Krautgärten gegen die Götzenmühle / 27. Juli 1870
- Atriplex oblongifolia** / Äcker bei Dornholzhausen / 5. September 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch Nr. 452
- Atriplex patula** / Homburg v.d.H., Äcker Willkommshäuser Feld / 5. September 1868
- Atriplex prostrata** / Homburg v.d.H., am Mineralbrunnenkanal unterm Elisabethenbrunnen / 28. August 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch Nr. 363, „Best. von Herrn Stadtpfarrer Enke“
- Atropa bella-donna** / Park bei Darmstadt / Sommer 1844
- Ballota nigra** ssp. **meridionalis** / Darmstadt, an den Hecken auf dem Weg nach dem Woog / Juli 1843 • Homburg v.d.H., an den Gartenzäunen zu Oberstedten / 14. Juli 1870
- Berberis vulgaris** / Darmstadt / Mai 1843 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen
- Berteroa incana** / Darmstadt, an der Windmühle / September 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile
- Betonica officinalis** / An Waldwegen / – / Bemerkungen: nur Pflanzenteile, „Zehrkrut“ • Homburg v.d.H., Buschwiesen / 19. Juni 1870
- Betula pendula** / Homburg v.d.H. / 1841 • Taunus, Marmorstein / Juni 1868
- Bidens tripartita** / Homburg v.d.H., am Rand des Kirdorfer Baches, am Fuß des Wingertsberges / 21. Juli 1870
- Blechnum spicant** / Heuchelbach oberhalb vom Elisabethenstein / 11. September 1870 • Heuchelbach oberhalb vom Elisabethenstein / 11. September 1870 • Heuchelbach zwischen Kellerborn und Elisabethenstein / 11. September 1870
- Buglossoides arvensis** / Felder zwischen Griesheim und Darmstadt / Juni 1843 • Darmstadt / 1844 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen

- Buglossoides spec.** / Gonzenheim, Homburg, auf Äckern / 20. April 1869
- Bunium bulbocastanum** / Weinberge bei Nierstein, im Korn / 18. Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile
- Bupleurum falcatum** / Großkarben, Wetterau / 27. September 1870 / Bemerkungen: „mit Campanula glomerata an kalkhaltigen Abhängen“
- Butomus umbellatus** / Torfwiesen bei Griesheim / Juni 1844 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile
- Calendula arvensis** / Weinberge bei Nierstein / 18. Juni 1843
- Callitriche spec** / Ernsthofen im Odenwald / August 1843
- Calluna vulgaris** / Homburg v.d.H. / Juli 1843 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen • Darmstadt / August 1844 • Hohemark, Homburger Gemeindewald am Stellweg / 17. August 1870
- Caltha palustris** / Darmstadt, auf feuchten Wiesen / April 1845 / Bemerkungen: keine Grundblätter • Willkommshäuser Feld, in den nassen Wiesen / 20. April 1869 • Rand des Forellenteiches, im schattigen Gebüsch / 16. September 1870 / Bemerkungen: nur 2 Grundblätter
- Calystegia sepium** / Homburg v.d.H., am Kirdorfer Bach / 29. Juni 1870
- Camelina sativa** / Griesheim bei Darmstadt / Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Nierstein am Rhein, an Bergabhängen / Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile; beide Belege in einem Bogen
- Campanula glomerata** / Roßberg bei Roßdorf unter Darmstadt / August 1844 • Großkarben, an halbschattigen Abhängen / 27. September 1870 / Bemerkungen: „neben Bupleurum“
- Campanula patula** / Darmstadt, in Wäldern, an Rainen / August 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile
- Campanula persicifolia** / Park bei Darmstadt / Sommer 1843 • Im Balzerhöhlchen / 6. Juli 1870 / Bemerkungen: von „Dr. Will“
- Campanula rapunculus** / Friedrichsdorf, an Wegen / Juni 1868 • Raine zwischen Homburg und Oberstedten / 18. Juni 1870
- Campanula rotundifolia** / Homburg v.d.H., Audenwiesen am Elisabethenbrunnen / August 1868 • Homburg v.d.H., auf den unteren Rosengärten / 26. Mai 1870
- Campanula trachelium** / Darmstadt, Park / August 1843 • Hammelhanns, Rand gegen den Kirdorfer Bach / 30. Juni 1870 / Bemerkungen: von „Dr. Will“ • Saalburg, Hohemark / 19. September 1870
- Cannabis sativa L.** / Darmstadt / August 1844 • Homburg v.d.H., Wegrand an der unteren Promenade / 29. September 1870 / Bemerkungen: „verschleppt“
- Capsella bursa-pastoris** / Darmstadt, häufig an Wegen / Mai 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Darmstadt, an Wegrändern von der Eisenbahn / Mai 1843 • Homburg v.d.H., an Wegen / 22. April 1869
- Cardamine impatiens** / Darmstadt, im Park unter Fichten / Ende Mai 1843 / Bemerkungen: „Ungeduldig Schaumkraut“ • Homburg v.d.H., auf der Saalburg an feuchten Stellen neben dem Gemäuer / 19. September 1870
- Cardamine pratensis** / Homburg v.d.H. / Frühjahr 1841 • Darmstadt, auf feuchten Wiesen / Mai 1845 / Bemerkungen: beide Belege in einem Bogen
- Carex acutiformis** / Darmstadt, in Gräben / Mai 1845
- Carex canescens** / Taunus, Sohle des Schellbachs unterm Magdkreuz / 13. Juni 1870
- Carex caryophyllea** / Höllstein bei Homburg / 23. April 1869 • Untere Rosengärten bei Stedten / 24. April 1869
- Carex echinata** / Homburg v.d.H., in der sumpfigen Waldstrecke unterm Leopoldstein / 5. Juni 1870

- Carex flacca** / Torfwiesen bei Griesheim / Juni 1843 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen • Aus dem Ried bei Darmstadt / Sommer 1844 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Lorsbach am Rand der Allee / 4. Mai 1871 / Bemerkungen: (No. 10)
- Carex flava** s.str. / Homburg v.d.H., unterhalb Leopoldstein / 5. Juni 1870
- Carex hirta** / An feuchten Stellen neben Juncus im Schlockerfaß bei Homburg / 28. Mai 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch No.1
- Carex leporina** / Oberstedten, in Gräben am Wege / 18. Juni 1870 / Bemerkungen: (No. 5)
- Carex nigra** / Homburg v.d.H.; auf dem Boden des ausgetrockneten neuen Teichs / 19. Juni 1870 / Bemerkungen: (No. 27)
- Carex panicea** / Dornholzhausen, Rappenwiesen am Wassergraben / 4. Mai 1871 / Bemerkungen: (No. 28) neben *Viola palustris*
- Carex cf. polyphylla** / Homburg v.d.H., am Höllstein unter Gesträuch / 20. September 1870
- Carex remota** / Taunus, im nassen Graben an der Stelle der bürgerlichen Niederlassung östlich der Saalburg / 24. September 1870
- Carex spicata** / Homburg v.d.H., an Gräben im Schlockerfaß / 26. Mai 1870 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile
- Carex sylvatica** / Gonzenheim, im Buchenwald am oberen Talgraben / 31. August 1870
- Carlina vulgaris** / Homburg v.d.H., am Ostrand der Hardt, an grasigen Rainen / 29. August 1870
- Carpinus betulus** / Darmstadt / Mai 1843 • Taunus, Talsohle am Elisabethenstein / Juni 1868
- Carum carvi** / Wiesen zwischen Tannenwald und Dornholzhausen / 26. Mai 1870 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile
- Caucalis platycarpos** / Weinberge bei Nierstein am Rhein / 18. Juni 1843 • Weinberge am Melibocus / Mai 1844 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen
- Centaurea cyanus** / Homburg v.d.H. / Juni 1841
- Centaurea jacea** / Homburg v.d.H., auf der Grundwiese bei Oberstedten / 18. Juni 1870
- Centaurea montana** / Balzerhöhle, lichte Waldstellen / 30. Juni 1870
- Centaurea nigra** subsp. **nemoralis** / [bei Darmstadt], an Waldwegen / Juli 1843 • Hardertmühle / 12. September 1868 • Homburg v.d.H., Buschwiesen, besonders im oberen Teil / 19. Juni 1870
- Centaurea scabiosa** / Homburg v.d.H., am Fuß des Hahnbergs an Rainen / – / Bemerkungen: „mit *Galeopsis ladanum*“ [G. *angustifolia*!]
- Centaureum erythraea** / Darmstadt / August 1843
- Cerastium arvense** / Darmstadt / Mai 1845 • Leeheim im Ried / Sommer 1845
- Cerastium glutinosum** / Darmstadt, Bessunger Kuhweide / Mai 1843
- Cerastium holosteoides** / Griesheim bei Darmstadt, Torfwiesen / Juni 1843 • Rand des Dornbaches an der Knobelsmühle / 29. September 1868 / Bemerkungen: nur obere Pflanzenteile • Homburg v.d.H., Höllstein / 23. April 1869 / Bemerkungen: „in Gesellschaft von *Draba verna*“
- Chaenorhinum minus** / Homburg v.d.H., Seulberger Feld / 5. September 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch S. 464
- Chaerophyllum bulbosum** / Wolfskehl bei Darmstadt / Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile
- Chaerophyllum temulum** / Homburg v.d.H. / Juni 1841 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Park bei Darmstadt / Juli 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Wolfskehl bei Darmstadt / Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Homburg v.d.H., bei [Ober]Stedten / 29. Mai 1870 • Homburg v.d.H., Großer Tannenwald, am Gotischen Haus / 1870 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Chelidonium majus / Darmstadt / Mai 1845 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Chenopodium album / Äcker zwischen Homburg und Oberstedten / 26. Mai 1870 • Homburg v.d.H., am Rand der Pappelallee / 28. Juni 1870 • Oberstedten, Gartenzäune / 14. Juli 1870 / Bemerkungen: Nr. 6 • Homburg v.d.H., auf lehmigen Blößen an der Sodlinde / 23. August 1870

Chenopodium bonus-henricus / Oberstedten, als Schuttpflanze in den Straßen und an Hecken / 29. Mai 1870 • Dornholzhausen / 17. Juli 1870

Chenopodium hybridum / Homburg v.d.H., Gärten / 27. Juni 1870

Chenopodium polyspermum / Homburg v.d.H., am Kanal des Elisabethenbrunnen / 28. August 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch Nr. 364, „Best. von Herrn Stadtpfarrer Enke“ • Homburg v.d.H., Rand der Pappelallee / 28. Juni 1870

Chenopodium vulvaria / Oberstedten, Gartenzäune, über Flössern / 14. Juli 1870 / Bemerkungen: Nr. 4

Chondrilla juncea / Darmstadt, an sandigen Ackerrändern in der Nähe des Bessunger Teiches / September 1843

Chrysosplenium alternifolium / Kirchsneise bei Nieder-Ramstadt / Mai 1845 • Darmstadt, Waltersteich hinter der Ludwigshöhe / Mai 1845

Cichorium intybus / [Darmstadt], an Wegen / – • Homburg v.d.H., an Wegrändern / 13. Juli ?

Circaea alpina / Odenwald, Neunkircher Höhe in einem schattigen Buchenwald zwischen Webern und Lützelbach / August 1843 • Schellbach, an feuchten Talgründen oberhalb der Haidtränke / 20. August 1868

Circaea lutetiana / Darmstadt, an schattigen Waldstellen / September 1843 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen • Homburg v.d.H., im Talgraben überm Sülzerloch, an feuchten schattigem Standort / 29. August 1870

Cirsium arvense / Darmstadt, an Wegen / 1843 • Homburg v.d.H., Feldäcker am Rabenstein / 26. Juni 1870 • Gonzenheim / 30. August 1870 / Bemerkungen: „als Unkraut in Fischers Garten“

Cirsium oleraceum / Seulberg, Wiesen am Talgraben und Köhlerberg / 11. August 1870

Cirsium palustre / Urseltal am Hannsrothensteg unterhalb der Hohenmark / 12. September 1870

Cirsium vulgare / Homburg v.d.H., Wegrand am Rabenstein / 17. September 1870

Clematis vitalba / Darmstadt, bei den Mandelsteinbrüchen / August 1843 / Bemerkungen: nur Blütenstand • Homburg v.d.H., am Abhang des Rempards und am alten Gemäuer des Schlosses / 10. Oktober 1870

Clinopodium vulgare / Odenwald, am trockenen Hügel am Fuße des Frankensteins / August 1843 • Homburg v.d.H., Walschgraben, Friedrichsdorfer Gemarkung / August 1868

Consolida regalis / Homburg v.d.H. / Juli 1841 / Bemerkungen: „Blauer Rittersporn“

Convallaria majalis / Homburg v.d.H. / 1841 / Bemerkungen: „Maiblume“ • Homburg v.d.H., auf Äckern bei Oberstedten / 16. Juni 1870

Cornus sanguinea subsp. **australis** / Anlagen bei Frankfurt / Juli 1868 • Homburg v.d.H., Rand der Hardt gegen das Sülzerloch / 24. August 1868

Cornus sanguinea subsp. **hungarica** / Kirdorf, Hecken überm Kirbach am Höllstein / 8. Juni 1870 / Bemerkungen: „von Dr. Will“

Cornus sanguinea subsp. **sanguinea** / Forstgarten bei Homburg / Mai 1842 • Hecken bei Darmstadt / Mai 1844 • Seulberg, Rand des Waldes unterm Talgraben / Juli 1868

Corydalis cava / Garten des Klosters Thron, 1,5 Stunden von Homburg / 20. April 1842 / Bemerkungen: „wild“ • Wehrheim, am Zaun im Garten des Klosterthroner Hofes / 20. April 1842 / Bemerkungen: „wild“

Corydalis solida / Park bei Darmstadt in Fichtenwäldungen / Mai 1845

Corylus avellana / Homburg v.d.H., Wingertsberg / April 1845 • Höllstein bei Homburg / 9. März 1871

Crataegus monogyna / Homburg v.d.H., am Elisabethenstein / Juni 1868 • Seulberger Gemeindewald / Juli 1868

Crepis biennis / Wiesen zwischen Dornholzhausen und Homburg / 30. Mai 1870

Crepis capillaris / Homburg v.d.H., auf dem Schieferboden am Kirdorfer Steinbruch / 26. Juni 1870 • Homburg v.d.H., Audenwiesen am Wegrand / 23. August 1870 • Audenwiesen, Brunnenpark bei Homburg / 10. September 1870

Crepis paludosa / Homburg v.d.H., brüchige Waldstelle vom Leopoldstein zum Heuchelbach / 5. Juni 1870

Cruciata laevipes / Kloster Thron / Mai 1842 / Bemerkungen: „1,5 Stunden von Homburg“ • Köpperner Tal, Walkmühle / Juni 1868

Cuscuta europaea / Homburg v.d.H., Abhänge über dem Kirdorfer Bach, gegenüber dem Höllstein / 12. Juni 1870

Cynoglossum officinale / Darmstadt, an der Chaussee nach Eberstadt / 1844

Cystopteris fragilis / Holzhäuser Wald, Bornberg / Juni 1868 • Heuchelbachtal in der Hohen Mark / 23. September 1870

Cytisus scoparius / Darmstadt / Mai 1843 • Darmstadt, Waldränder / Sommer 1843 • Untere Rosengärten bei Stedten / 7. Juni 1870

Dactylorhiza incarnata / Untere Rosengärten, Hardt – Mühle bei Oberstedten / 26. Mai 1870 / in einem Bogen mit *Gymnadenia conopsea*

Dactylorhiza maculata / Homburger Audenwiesen / Frühling 1841

Dactylorhiza majalis / Darmstadt / 1843

Daphne mezereum / Homburg v.d.H., aus dem großen Tannenwald / März 1842 • Homburger Stadtwald, auf Torfboden im Mausbornwäldchen / 10. – 11. März 1871 / Bemerkungen: „abgeblüht den 27. März“

Datura stramonium / Eberstadt, an Schutthaufen / August 1844

Daucus carota / Homburg v.d.H. / Juli 1841 • Homburg v.d.H., Rand des Hardtwaldes / Ende Juli 1868

Descurainia sophia / Darmstadt, auf Äckern / Juni 1843 • Darmstadt / Juli 1843 / Bemerkungen: „Sophienrauke, Wurmsamen“, 2 Belege in einem Bogen

Dianthus armeria / Baden-Baden, Hügel am Wege nach Oos / Juli 1844

Dianthus carthusianorum / Nierstein am Rhein, auf trockenen Hügeln / Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Dianthus superbus / Darmstadt, in trockenen Waldungen / August 1843

Digitalis purpurea / Odenwald, Neunkircher Höhe / August 1843

Dipsacus pilosus / Bergstraße, zwischen Auerbach und den Urkalkbrüchen an Hügeln / August 1843

Draba verna / Gonzenheimer Feld, Hahnberg / 30. März 1869 • Oberstedter Feld / 29. März 1869 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen.

Drosera rotundifolia / Odenwald, sumpfige Wiese auf der Spitze der Neunkircher Höhe / August 1843 • Am Floß des schwarzen Bruchs beim Elisabethenstein / 26. August 1869 / Bemerkungen: „mit *Sphagnum latifolium*“, Bot. Tagebuch S. 297

Dryopteris carthusiana / Homburg v.d.H., feuchte, brachige Waldstrecke zwischen Elisabethenstein und Hollewiesen, (desgleichen) im Heegwald / 13. September 1870 • Homburg v.d.H., in schattigem Gebüsch am Rand des Forellenteiches / 16. September 1870

Dryopteris dilatata / Gipfel des ? zwischen Felsstücken und Moos / 3. Oktober 1870

Dryopteris filix-mas / Homburger Wald, auf trockenen Waldstellen unter Buchen, Heegwäldchen / 5. Sept. 1870 • Homburg v.d.H., an der Brücke über den Heuchelbach am Elisabethenstein / 23. September 1870 • Homburg v.d.H., Brückengemäuer am Elisabethenstein / 23. September 1870 • Hohemark, in Felsspalten am Marmorstein / 3. Oktober 1870

Echium vulgare / Homburg v.d.H. / Juni 1841 • Homburg v.d.H., auf dem Höllstein / 26. Juni 1870

Epilobium angustifolium / Homburg v.d.H., in der Hardt, am Sülzerloch, feuchte Gräben / 15. September 1868

Epilobium hirsutum / Baden-Baden, an Gräben nach Oos / Juli 1844 • Homburg v.d.H., feuchte Abhänge am Kirdorfer Bach gegenüber dem Höllstein / 4. September 1870

Epilobium lamyi / Feuchte Laubwälder bei Darmstadt / –

Epilobium montanum / Darmstadt, in Laubwäldern / – • Homburg v.d.H., vor dem großen Tannenwald / 28. Juli 1870

Epilobium parviflorum / Homburg v.d.H., Kanal des Elisabethenbrunnens / 11. August 1870

Epilobium roseum / Odenwald, Neunkirchen, an einem Graben / August 1843

Equisetum arvense / Homburg v.d.H., Audenwiesen / 12. April 1869 • Homburg v.d.H., Äcker am Elisabethenbrunnen / 20. April 1869 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Equisetum fluviatile / Forellenteich und im Heuchelbach oberhalb Dornholzhausen / 8. Mai 1870 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Mühlgraben des Heuchelbaches oberhalb Dornholzhausen / 15. September 1870

Equisetum palustre / Homburg v.d.H., am nassen Bohrpunkt an der Sandkaut / 27. April 1869

Erigeron canadensis / Darmstadt / August 1843 / Bemerkungen: „häufiges Unkraut“ • Homburg v.d.H., am Wingertsberg, am Rand von Feldern / 4. September 1868 • Homburg v.d.H., Rand der Sandkaute am Wingertsberg / 17. September 1870

Erigeron muralis / Homburg v.d.H., an grasigen Rainen an der Ostseite des Nackberges / 29. August 1870

Erodium cicutarium / Darmstadt, Äcker / Mai 1843 • Darmstadt, auf trockenen Rasenstellen / Mai 1845 / Bemerkungen: „als Unkraut häufig“, 2 Belege in einem Bogen, s.o. • Homburg v.d.H., auf Äckern am Hahnberg und Wingertsberg / 10. September 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch Nr. 468

Erucastrum gallicum / Griesheim, Wege / Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Eryngium campestre / Hohlweg im Schlinkenfeld zwischen Seedamm und Gasfabrik / 26. Juli 1870 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Erysimum cheiranthoides / Torfwiesen bei Griesheim unweit Darmstadt / 17. Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Euonymus europaeus / Darmstadt / Mai 1843 • Homburg v.d.H., Südrand der Hardt am Nackberg / 4. Juli 1870

Eupatorium cannabinum / Darmstadt, an Waldgräben, sehr häufig / August 1843 • Homburg v.d.H., im Hammelhanns an schattigen Stellen / 5. September 1870

Euphorbia cyparissias / Darmstadt / Mai 1843 • Fahrweg, oberhalb von Oberursel / 30. April 1869

Euphorbia dulcis subsp. **incompta** / Darmstadt, im Wald neben der Bessunger Kuhweide / Mai 1843

Euphorbia exigua / Homburg v.d.H., Seulberger Feld / 5. September 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch Nr. 465 • Homburg v.d.H., Äcker am Rand des Nackberges / 12. Juli 1870

Euphorbia helioscopia / Felder oberhalb Homburg v.d.H. / Juni 1868

Euphorbia palustris / Griesheim bei Darmstadt, an der Brücke am Weg nach Wolfskehlen / Mai 1844 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen

Euphorbia peplus / Homburg v.d.H., Gärten / 22. Juni 1870

Euphorbia seguieriana / Darmstadt, auf Brachäckern / Mai 1843

Euphrasia stricta / Darmstadt, in Wäldern / September 1843

Euphrasia officinalis subsp. **rostkoviana** / Homburg v.d.H., obere Röderwiesen / 5. September 1870

Fagus sylvatica / Odenwald / Juni 1844 / Bemerkungen: „ganze Pflanze“ [Keimling] • Taunus, westl. Fuß des Herzbergs, am Schwarzbruchfloß in Nordoffen / Juni 1868

Falcaria vulgaris / Weinberge bei Nierstein am Rhein / Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Homburg v.d.H., auf Äckern am Glockenstein / Juli 1868 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile, 2 Belege in einem Bogen

Fallopia convolvulus / Darmstadt / Juli 1844 • Homburg v.d.H., am Rand der Pappelallee / 28. Juni 1870 • Homburg v.d.H., am Nackberg auf den Haferäckern / 29. August 1870

Fallopia dumetorum / Homburg v.d.H., oberm Bachrand an der Ferdinands Anlage / 8. September 1870 / Bemerkungen: „an Weiden emporklimmend“

Ficaria verna / Darmstädter Schloßgarten, an Hecken / April 1845 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Audenwiesen, Rand des Kirdorfer Bachs, Hardtränder / 15. April 1869 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Filago lutescens / Darmstadt, am Spatzenhäuschen / August 1843 • Nackberg bei Homburg v.d.H., sonnige Raine der Ostseite / 20. Oktober 1871

Filago minima / Odenwald, Neunkircher Höhe / August 1843 • Homburger Stadtwald, zwischen Stallweg und Lindenweg / 20. August 1870

Filipendula ulmaria / Darmstadt / August 1843

Fragaria viridis / Homburg v.d.H., Südrand der Hardt / 19. April 1869

Frangula alnus / Darmstadt / Mai 1843 • Tannenwald bei Homburg v.d.H. / Sommer 1845 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen, s.o. • Bornberg bei Dillingen, Seulberger Gemeindewald / Juli 1868

Fumaria officinalis / Homburg v.d.H. / Juli 1841 • Oberhalb Homburg, auf Feldern / Juni 1868 • Auf Äckern zwischen Homburg und Oberstedten / 28. Mai 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch Nr.3

Gagea lutea / Homburger Schloßgarten unter Gesträuch, Lindenallee / 28. März 1871 / Bemerkungen: Beleg ohne Zwiebeln „wahrscheinlich vor Jahren angepflanzt“

Gagea pratensis / Darmstadt, auf Sandäckern vor Bessungen / April 1845 • Gonzenheimer Feld, Hohlweg am Hahnberg, nur Sonnenseite / 29. März 1871 / Bemerkungen: weiterer im Stedter Feld (6. April 1871)

Gagea villosa / Homburg v.d.H. / April 1842 / Bemerkungen: Beleg ohne Zwiebeln und Grundblätter • Gonzenheim, auf Äckern / 29. März 1869

Galeobdolon luteum / Homburg v.d.H., am Talgraben / 19. April 1869 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Galeopsis angustifolia / Darmstadt, auf Feldern / September 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Homburg v.d.H., auf Schieferboden am Rand des Kirdorfer Steinbruchs / 26. Juni 1870

Galeopsis segetum / Darmstadt, an Feldern / September 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Eberstadt an der Bergstraße, von den Syenitbrücken am Felsenkeller / September 1843

Galeopsis tetrahit / Darmstadt, an Feldern / September 1843 / Bemerkungen: „Katzengesicht“ • Homburg v.d.H., Talgraben, Sülzerloch / 24. August 1868

Galeopsis spec. / Homburg v.d.H., in Fischers Garten zu Gonzenheim / 30. August 1870

Galium album / Wiesen unterhalb von Oberstedten / 18. Juni 1870 • Homburg v.d.H., auf dem Höllstein / 26. Juni 1870

Galium aparine / Homburg v.d.H., Ackerränder Heuchelheimer Feld / 19. Juni 1870

- Galium boreale** / Torfwiesen bei Griesheim im Ried / Juni 1843 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen
- Galium odoratum** / Taunus, vom Fuß des Altkönigs / Mai 1842 • Darmstadt / Mai 1843 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen, „Sternleberkraut“
- Galium palustre** / Rand des Dornbaches an der Hainmühle bei Oberstedten / 28. Juni 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch [?]
- Galium pumilum** / Homburg v.d.H. / Frühjahr 1841 • Homburg v.d.H., sonnige Stellen, Großer Tannenwald / 30. Mai 1870
- Galium saxatile** / Neunkircher Höhe im Odenwald / August 1843 / Bemerkungen: „bestimmt von Herrn Schnittpahn“
- Galium sylvaticum** / Darmstadt / Mai 1843 • Homburg v.d.H., an Waldrändern / Juli 1843 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen • Balzerhöhlchen / 15. August 1870
- Galium uliginosum** / Spitze der Neunkircher Höhe, sumpfige Wiese / August 1843
- Galium verum** / Homburg v.d.H. / Juni 1841 • Grundwiesen bei Oberstedten / 18. Juni 1870 • Gonzenheim, Hohlweg auf dem Hahnberg / 30. Juni 1870
- Genista germanica** / Darmstadt, an Waldrändern / September 1843 • Genista germanica / Weinberge am Melibocus / Mai 1844 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen, s.o. • Homburg v.d.H., Hardt / 20. Mai 1869
- Genista pilosa** / Homburg v.d.H., im Kuchenwald, an Wegen / 26. Mai 1870
- Genista sagittalis** / Taunus, Waldrand am Fuße der Goldgrube / 20. August 1868
- Genista tinctoria** / Homburg v.d.H. / Frühjahr 1841 • Oberstedten, untere Rosengärten / 7. Juni 1870 / Bemerkungen: „neben Genista sagittalis“
- Gentianella germanica** / Ludwigseiche bei Darmstadt / Herbst 1845
- Gentianopsis ciliata** / Ludwigseiche bei Darmstadt / Herbst 1843
- Geranium columbinum** / Homburg v.d.H., auf Äckern beim Höllstein / 2. Juli 1871 / Bemerkungen: im gleichen Bogen liegt auch ein Beleg von *Aphanes arvensis* L.
- Geranium molle** / Darmstadt, auf Äckern / Mai 1843
- Geranium palustre** / Homburg v.d.H. / Juni 1841 • Bei Obereschbach an feuchten Wegrändern und Gräben / 16. Juli 1870
- Geranium pusillum** / Darmstadt / Juli 1843
- Geranium pyrenaicum** / Karlshof bei Darmstadt, an Gräben / Oktober 1844 • Am Rand des Heuchelbachs unterhalb Dornholzhausen / 6. Juni 1870 / Bemerkungen: „von Dr. Will“
- Geranium robertianum** / Homburg v.d.H. / Mai 1841
- Geum urbanum** / Homburg v.d.H., trockener Abhang bei der Waldlust / 25. Juni 1870
- Glebionis segetum** / Oberstedten, hie und da im Getreide / 16. Juni 1870
- Glechoma hederacea** / Darmstadt / Mai 1843 • Homburg v.d.H., Audenwiesen, Wegränder und Raine / 20. April 1869
- Gnaphalium sylvaticum** / Odenwald, Neunkircher Höhe / August 1843 • Homburger Stadtwald, Waldwege zwischen Fuchsborn und ? / 17. August 1870
- Gnaphalium uliginosum** / Oberstedten, Ufer des Dornbaches unter dem Erlengebüsch / 14. Juli 1870
- Gratiola officinalis** / Rheinwiesen gegenüber Oppenheim / Juni 1843
- Gymnadenia conopsea** / Untere Rosengärten, Hardt – Mühle bei Oberstedten / 26. Mai 1870 / in einem Bogen mit *Dactylorhiza incarnata*

Gymnocarpium dryopteris / Römerkastell Heidenkirche bei Reifenberg / 30. August 1869

Gypsophila muralis / Auf Äckern bei Oberstedten / 28. August 1868 • Homburg v.d.H., am Rand der überschwemmten Sandkaute unterm Platzenberg / 22. Juni 1870 • Rand des Kirdorfer Feldes gegen den Hammelhanns in Mengen am Weg vor dem Waldrand / 5. September 1870

Helianthemum nummularium s.l. / Arheilger Tanne / Juli 1844

Helichrysum arenarium / Darmstadt, recht häufig auf trockenen Hügeln / August 1843 • Darmstadt, trockene Wiesen / August 1843

Helleborus foetidus / Nierstein am Rhein; an Hecken / Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile, „Bärnfäß“

Helosciadium nodiflorum / Maintal, in nassen Gräben, auf Torfwiesen bei Niederrad / Juli 1868 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Wiesenbörnchen oberhalb Kirdorf / 29. Juni 1870 / Bemerkungen: ohne Blütenstände

Heracleum spondylium / Homburg v.d.H., am Schlockerfaß / Juli 1868 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Lebersloch / 12. September 1870 / Bemerkungen: No. 17, „unter Sambucus racemosa“

Herminium monorchis / Oberramstadt, an trockenen Waldstellen bei der Ludwigseiche / Sommer 1843

Herniaria glabra / Darmstadt, auf dem Exerzierplatz / Juni 1843 • Homburg v.d.H., auf dem Schieferboden vom Rabenstein zum Kirdorfer Schieferbruch / 26. Juni 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch Nr.6

Hieracium lachenalii / Rabenstein bei Kirdorf / 26. Juni 1870 / Bemerkungen: „neben Trifolium montanum“ • Homburg v.d.H., Rand des Hammelhanns gegen den Kirdorfer Bach / 30. Juni 1870 / Bemerkungen: „Dr. Will“

Hieracium lactucella / Homburg v.d.H., untere Rosengärten / 2. Juni 1870

Hieracium laevigatum / Hammelhanns, Rand gegen den Kirdorfer Bach / 30. Juni 1870 / Bemerkungen: „Dr. Will“ • Balzerhöhlichen, lichte Waldstellen / 15. August 1870

Hieracium murorum / Homburg v.d.H. / 186? • Abhang des Homburger Schloßberges, auf lichten Stellen im Kuchenwald / 26. Mai 1870

Hieracium pilosella / Dillingen, Bornberg / Juni 1868 • Taunus, am Hasselborn / 13. September 1868 • Kirdorfer Steinbruch, auf dem Schieferschutt / 26. Juni 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch Nr. 13 • Oberursel, Wiesen unterm Hannsrothensteg / 12. September 1870

Hieracium sabaudum / Hohemark, in der Haidtränke oberhalb der Fabrik / 12. September 1870 • Hohemark, Wald- und Wegränder bei der Fabrik im Urseler Tal / 12. September 1870 / Bemerkungen: Nr. 6

Hieracium umbellatum / Homburg v.d.H., Rand der Hardt / 6. September 1868 • Homburg v.d.H., Waldrand der Hardt / 6. September 1868 • Oberstedten, an einem grasigen Rain / 12. September 1868 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Balzerhöhlichen, lichte Waldstellen / 15. August 1870 • Homburg v.d.H., Inselchen in den Södterteich Wiesen / 30. August 1870 • Homburg v.d.H., in der Hardt / 2. September 1870

Hieracium spec. / Homburg v.d.H., großer Tannenwald, Elisabethenschneise oberhalb Elisabethenstein / 11. September 1870

Hippocrepis comosa / Darmstadt / 1845

Holosteum umbellatum / Darmstadt, an Hecken / Mai 1845

Hottonia palustris / Griesheim bei Darmstadt, sumpfige Gräben / Mai 1844

Humulus lupulus / Darmstadt / August 1843 • Friedrichsdorf, an Hecken / 30. August 1868

Hylotelephium maximum / Nieder-Eschbach / 20. August 1870

Hyoscyamus niger / Klosterthron / 12. August 1841 / Bemerkungen: „etwa 1,5 Std. von Homburg“ • Homburger Schloßgarten / 1. Juni 1870

Hypericum dubium / Homburg v.d.H., Buschwiese / 19. Juni 1870 / Bemerkungen: nur der obere Teil einer Pflanze

Hypericum hirsutum / Homburg v.d.H., Gebüsch in den Röderwiesen / 30. Juni 1870 / Bemerkungen: „Dr. Will“

Hypericum humifusum / Darmstadt, auf dem Weg nach dem Traisaam Walde / Ende Juni 1843 • Homburg v.d.H., feuchte Weggräben in der Hardt / 2. September 1870

Hypericum perforatum / Homburg v.d.H. / 1841 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Hypericum pulchrum / Homburg v.d.H., im Balzerhöhlchen / 30. Juni 1870 / Bemerkungen: „Dr. Will“

Hypericum tetrapterum / Rand des Dornbachs an der Knobelsmühle / 29. September 1868 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Im Hammelhanns am Rande gegen den Kirdorfer Bach / 6. Juli 1870 / Bemerkungen: „Dr. Will“

Hypochaeris glabra / Darmstadt, häufig auf Äckern / September 1843

Hypochaeris radicata / Unterhalb Dornholzhausen / 14. Juni 1870 • Hohemark, Abhang des Marmorsteines, am Weg unweit vom Kirdorfer Bach / 3. Oktober 1870

Iberis amara / Leeheim bei Darmstadt, auf Äckern / Mai 1845

Impatiens noli-tangere L. / Bot. Garten Darmstadt / August 1843 / Bemerkungen: „Ebenda auch in feuchten Waldungen“ • Hohemark, an der Haidtränke oberhalb der Fabrik / 12. September 1870

Inula conyzae / Darmstadt, Weg nach dem Park / August 1843 / Bemerkungen: „Dürrwurz“ • Homburg v.d.H., am Rampard des Homburger Schlosses / 1. September 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch S. 461, „Pfarrer Enke“

Iris pseudacorus / Homburg v.d.H., an Bächen / Juli 1843

Isatis tinctoria / Darmstadt / Mai 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Rheinufer gegenüber Oppenheim / 17. Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile, 2 Belege in einem Bogen

Isolepis setacea / Homburg v.d.H., in nassen Gräben am Güldensöller / 20. August 1870

Jasione montana / Homburg v.d.H., trockene Abhänge am Höllstein bei Kirdorf / Ende Juli 1868 • Homburg v.d.H., am Kirdorfer Steinbruch auf Schieferboden / 26. Juni 1870

Juncus articulatus / Homburg v.d.H., in den Wiesen zwischen Forellenteich und Dornholzhausen / 28. Juni 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch No. 7 • Homburg v.d.H., in feuchten Weggräben am Güldensöller / 20. August 1870

Juncus bufonius / Darmstadt, auf feuchten Wiesen / August 1842 • Homburg v.d.H., auf den Buschwiesen / 19. Juni 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch No. 22 • Homburg v.d.H., Rand des Wassergrabens in den unteren Heuchelbachwiesen / 16. September 1870

Juncus bulbosus / Homburg v.d.H., auf dem Boden des ausgetrockneten neuen Teichs im Großen Tannenwald / 19. Juni 1870

Juncus effusus / Homburg v.d.H., am Rand der überschwemmten Sandkaute am Wingertsberg / 12. Juli 1870 / Bemerkungen: „neben Glyceria fluitans“ • Homburg v.d.H., am Rand der überschwemmten Sandkaute am Wingertsberg / 12. Juli 1870

Juncus inflexus / Homburg v.d.H., in feuchten Gräben am Schlockerfaß / 14. Juli 1870 • Güldensöller, in feuchten Gräben / 17. August 1870

Juncus subnodulosus / Griesheim, auf Torfwiesen / Mai 1844 / Bemerkungen: nur obere Pflanzenteile

Juncus x surrejanus / Homburger Stadtwald zwischen Mansborn und Lindenweg, in feuchten Gräben / 17. August 1870 • Homburg v.d.H., Oberer Heuchelbach, oberhalb vom Elisabethenstein / 11. September 1870

Kickxia elatine / Homburg v.d.H., am Rande der überschwemmten Sandkaute unterm Platzenberg / 25. Juni 1870

Lactuca perennis / Weinberge bei Nierstein / Juni 1843

Lamium album / Homburg v.d.H. / 1841 / Bemerkungen: „Weißer Bienensaug“

Lamium amplexicaule / Darmstadt, auf Brachfeldern / Mai 1843 • Homburg v.d.H., auf Äckern und Rainen Hahnberg und am Rabenstein / 20. April 1869

Lamium maculatum / Darmstadt / Mai 1843 • Rand der Hohenmark, am Wegrand im Bebersloch / 12. September 1870 • Rand des Schwarzbachs unterhalb der Meierei / 10. Oktober 1870

Lamium purpureum / Homburg v.d.H., Gartenland in den Kuranlagen / 6. April 1869 • Homburg v.d.H., Hahnberg, Rabenstein usw. / 20. April 1869 • Homburg v.d.H., Rand der Pappelallee / 28. Juni 1870

Lappula squarrosa / Bessunger Kuhweide / Mai 1843 • Weinberge bei Nierstein am Rhein / 18. Juni 1843

Lapsana communis / Homburg v.d.H., im Großen Busch, besonders unter Tannen / 19. Juni 1870 / Bemerkungen: Nr. 20

Lathyrus linifolius / Darmstadt / Mai 1845 • Oberstedten, untere Rosengärten / 24. April 1869 • Homburg v.d.H., Hardt unweit der Waldlust / 2. September 1870

Lathyrus pratensis / Homburg v.d.H. / August 1845 • Homburg v.d.H., Audenwiesen am Elisabethen Brunnen / August 1868 • Homburg v.d.H., Sulzgrund / 20. Mai 1870

Lathyrus sylvestris / Homburg v.d.H., am Kirdorfer Bach am Fuß des Wingertsberges / 20. Juni 1870 • Homburg v.d.H., Gesträuch am Kirdorfer Bach am Fuß des Wingertsberges / 23. August 1870

Legousia speculum-veneris / Darmstadt, häufig im Getreide / Juni 1843

Leontodon hispidus / Homburg v.d.H., auf den Buschwiesen / 26. Mai 1870 / Bemerkungen: „mit Arnica“ • Hohemark, in der Haidtränke oberhalb der Fabrik / 12. September 1870

Leonurus cardiaca subsp. **villosus** / Darmstadt / Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Lepidium campestre / Nierstein am Rhein, häufig auf Äckern / Juni 1843 • Nierstein am Rhein, Weinberge / 18. Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Griesheim bei Darmstadt, auf Feldern / Juni 1844 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile, mehrere Belege in einem Bogen

Leucanthemum vulgare agg. / Homburg v.d.H. / Frühjahr 1841

Leucojum vernum / Unter den Erlensträuchern am Heuchelbach oberhalb Dornholzhausen / 16. März 1871 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Ligustrum vulgare / Homburg v.d.H. / Juni 1841 • Homburg v.d.H., am Heuchelbach unterhalb Dornholzhausen / 14. Juni 1870

Limosella aquatica / Spatzenhäuschen bei Darmstadt / August 1843

Linaria vulgaris / Homburg v.d.H., Wingertsberg / Juli 1841 • Homburg v.d.H., am Höllstein / Ende Juli 1868 • Homburg v.d.H., am Kirdorfer Steinbruch auf Schieferboden / 26. Juni 1870

Linum catharticum / Homburg v.d.H., an trockenen Stellen in den Buschwiesen / 19. Juni 1870

Liparis loeselii / Traisa, auf einer Torfwiese nach dem Dippelshof zu / 1844

Listera ovata / Homburg v.d.H., Wiesen am Gotischen Haus vor dem großen Tannenwald / 30. Mai 1870

Lonicera periclymenum / Homburg v.d.H. / Juni 1841

Lonicera xylosteum / Homburg v.d.H., Rand des Wildgartens / Juni 1868

Lotus corniculatus / Homburg v.d.H., am Fuß des Wingertsberges / 20. Juni 1870

Lotus maritimus / Griesheim bei Darmstadt / Mai 1844

Lotus pedunculatus / Darmstadt, im Park / Juli 1843 • Schäferborn am Spießwald bei Friedrichsdorf / 16. Juli 1868

Luzula campestris / Untere Rosengärten bei Stedten / 24. April 1869 • Am Gebrandten, unter dem Jacques Steinkopf / 25. April 1869

Luzula luzuloides / Jugenheim an der Bergstraße, in trockenen Wäldern / Mai 1844 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Homburg v.d.H., auf feuchten schattigen Waldwegen / 20. Mai 1869 • [Homburg v.d.H.,] Waldweg am Fahrweg / 22. Mai 1870

Luzula multiflora / Homburg v.d.H., unter Gesträuch im Busch und in den Buschwiesen, aber nicht über die Wiesen verbreitet / 15. Mai 1870 • Homburg v.d.H., im Busch / 15. Mai 1870

Luzula pilosa / Homburg v.d.H. / 15. Mai 1870 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Lychnis flos-cuculi / Darmstadt, auf Wiesen / Juni 1844

Lycopus europaeus / Darmstadt, in dem Lehmgraben am Spatzenhäuschen / August 1843

Lysimachia nummularia / Arheilger Tanne / Juli 1844 • Homburg v.d.H., an feuchten Rasenabhängen am neuen Teich im Domänenwald / 19. Juni 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch Nr. 31., desgl. bei Oberstedten

Lysimachia vulgaris / Darmstadt, in feuchten Waldungen / August 1843 • Homburg v.d.H., am Rand des Kirdorfer Baches, am Fuß des Wingertsberges / 21. Juli 1870

Lythrum salicaria / Homburg v.d.H. / Juli 1841 • Dornbach oberhalb Oberstedten / 14. Juli 1870

Maianthemum bifolium / Darmstadt, im Wald an der Bessunger Kuhweide / Mai 1843 • Steiermark, Gegend von Graz / Frühjahr 1854 • Homburg v.d.H., im Küchenwald / 26. Mai 1870

Malva alcea / An Wegen und am Kransberger Bleibergwerk / August 1841 / Bemerkungen: [Pflanze nicht sicher bestimmbar, da keine reifen Früchte, Stängel im oberen Teil mit wenigen Sternhaaren]

Matricaria recutita / Homburg v.d.H., an Ackerrändern am Seedamm auf trockenem Boden / 20. Mai 1870

Medicago falcata / Darmstadt / Juli 1843 • Hahnberg, grasige Raine / 10. September 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch S. 466, „neben Agrimonia eupatoria“ • Homburg v.d.H., Haferäcker am Nackberg / 12. Juli 1870

Medicago lupulina / Homburg v.d.H., Buschwiesen / 26. Mai 1870

Medicago minima / Darmstadt / 1843

Melampyrum arvense / Homburg v.d.H. / Juli 1841

Melampyrum cristatum / Homburg v.d.H., in den oberen Röderwiesen / 30. Juni 1870 / Bemerkungen: „Dr. Will“

Melampyrum pratense / Homburg v.d.H., auf der Buschwiese und im Großen Busch / 19. Juni 1870

Melilotus officinalis / Gonzenheim, am Hahnberg / 5. Juli 1870

Mentha aquatica / Darmstadt, vorm Spatzenhäuschen / August 1843 • Homburg v.d.H., in der feuchten Tongrube überm Seedamm / 24. August 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch S. 355 • Homburg v.d.H., am Rand des Kirdorfer Baches unterm Wingertsberg / 17. September 1870 / Bemerkungen: Nr. 18

Mentha arvensis / Homburg v.d.H., feuchte Stellen, Talgraben, Sülzerloch / 24. August 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch S. 627 • Hannsrothensteeg im Urseler Tal unterhalb der Hohenmark / 12. September 1870 • Homburg v.d.H., am Wassergraben in der unteren Heuchelbachswiese / 16. September 1870 • Homburg v.d.H., am neuen Teich, im großen Tannenwald / 7. Oktober 1870

Mentha ×verticillata / Darmstadt, am Spatzenhäuschen / August 1843 / Bemerkungen: „Bestimmung von Herrn Inspector Schnittspahn“, [M. arvensis L. ist beigelegt] • Friedrichsdorf, Graben am Willkommshäuser Feld / 5. September 1868

Menyanthes trifoliata / Darmstadt, feuchte Wiesen / Mai 1843 • Homburg v.d.H., untere Rosengärten bei [Ober]Stedten / 3. Mai 1869 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch S. 552

Mercurialis annua / Darmstadt, Gärten / Juli 1843 • Homburg v.d.H., Gärten / 22. Juni 1870

Mercurialis perennis / Taunus, Gipfel der Gickelsburg / Juli 1868 • Auf dem Bleibiskopf / 1871

Misopates orontium / Homburg v.d.H., Wingertsberg / Juli 1841 • Homburg v.d.H., Rand der überschwemmten Sandkaut unterm Plätzenberg / 22. Juni 1870

Moehringia trinervia / Homburg v.d.H., in Lärchenwäldern am Reudgen und der Urseler Unner / 29. Mai 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch Nr.6

Moenchia erecta / Darmstadt; auf einer trockenen steinigen Wiese am Park / Mai 1843

Moneses uniflora / Darmstadt / Sommer 1845

Montia arvensis / Bessunger Kuhweide / Mai 1843 / Bemerkungen: „Bunzelkraut, Flachssalat“ • Buschwiese oberhalb Dornholzhausen / 2. Mai 1870

Myosotis arvensis / Homburg v.d.H. / Juli 1841 • Homburg v.d.H., Rand der Pappelallee / 28. Juni 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch Nr. 2

Myosotis discolor / Marienhöhe bei Darmstadt / Mai 1845 • Stedter Hardt, am sonnigen Rand / 24. April 1869 / Bemerkungen: „Buntes Mäusöhrchen“

Myosotis nemorosa / Homburg v.d.H. / Frühjahr 1841 • Homburg v.d.H., Audenwiesen / 29. April 1869 / Bemerkungen: „mit Veronica agrestis L.“

Myosotis cf. ramosissima / Marienhöhe bei Darmstadt / Mai 1845

Myosotis cf. scorpioides / Homburg v.d.H., an Gräben in den Audenwiesen / 30. August 1868

Myosotis spec. / Homburg v.d.H., auf Rainen, Äckern, Hahnberg / 20. April 1869 / Bemerkungen: „mit Veronica triphyllos“

Myosurus minimus / Homburg v.d.H., Äcker am Höllstein; die größten Exemplare blühend am Waldrand der Hardt gegen das Feld / 23. April 1869

Neottia nidus-avis / Odenwald bei Jugenheim, im Buchenwald auf Baumwurzeln aufsitzend / Mai 1844

Nepeta cataria / Darmstadt, an Wegen / August 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile, „Katzenminze“

Nigella arvensis / Eberstadt, auf Feldern / August 1844

Nuphar lutea / Sümpfen zwischen Griesheim und dem Rhein / Juni 1844 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Odontites luteus / Kalkbrüche zu Gonsenheim bei Mainz / Herbst 1845

Odontites vernus / Homburg v.d.H., an Acker- und Wegrändern oberhalb Kirdorf / 4. September 1870 / Bemerkungen: mit *O. vulgaris* in einem Bogen • Homburg v.d.H., Triften und Raine an der Knobelsmühle / 9. September 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch S. 494

Odontites vulgaris / Homburg v.d.H., an Acker- und Wegrändern oberhalb Kirdorf / 4. September 1870 / Bemerkungen: mit *O. vernus* in einem Bogen.

Oenanthe aquatica / Sumpfstellen, zwischen Wolfskehlen und dem Rhein / Juni 1844

Oenanthe fistulosa / Torfwiesen zwischen Griesheim und Wolfskehl bei Darmstadt / Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Torfwiesen am Rhein / Juni 1844 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile, 2 Belege in einem Bogen

Oenanthe lachenalii / Darmstadt / Juli 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile, „von Herrn Inspector Schnittpahn“

Onobrychis viciifolia / Darmstadt, im Ried angebaut / Mai 1844

Ononis spinosa / Homburg v.d.H. / Juli 1841 • Gonzenheim, an Rainen am Hahnberg / 30. Juni 1870

Onosma arenaria / Mainz / 1844 / Bemerkungen: „Seltenheit, Geschenk des Herrn Inspector Schnittpahn“

Orchis morio / Audenwiesen bei Homburg / 29. April 1869 / Bemerkungen: nur obere Pflanzenteile, Bot. Tagebuch 371 und 401,

Orchis palustris / Torfwiesen hinter Griesheim bei Darmstadt / Juni 1843

Orchis pyramidalis / Wiesloch bei Heidelberg / – [um 1843/44] / Bemerkungen: „von Herrn Inspector Schnittspahn“

Origanum vulgare / Homburger Hardtensteeg / Juli 1841 • Homburg v.d.H., am grasigen Rain des Nackbergs, Ostseite / 12. Juli 1870

Orthilia secunda / Felsberg im Odenwald / Juli 1844

Oxalis acetosella / Darmstadt, Park unter Hecken / Mai 1845

Oxalis corniculata / Homburg v.d.H., zwischen Pökenmühle und Homburg / 14. Juni 1870 / Bemerkungen: „Unkraut auf Äckern neben *Anagallis arvensis*“

Oxalis stricta / Homburg v.d.H., Rand der Tannen am Gotischen Haus / 15. September 1870

Papaver argemone / Weinberge, Nierstein am Rhein / Juni 1843 / Bemerkungen: 2 Arten in einem Bogen, s.u.

Papaver dubium s.l. / Weinberge, Nierstein am Rhein / Juni 1843 / Bemerkungen: 2 Arten in einem Bogen, s.o.

Paris quadrifolia / Darmstadt, im Walde an der Bessunger Kuhweide / Mai 1843 • Homburg v.d.H. / 1868

Parnassia palustris / Wiese bei dem Schloß Kransberg / August 1841 / Bemerkungen: „3 Stunden von Homburg“ • Kirdorfer Bach oberhalb der Karlsbrücke zwischen Hammelhanns und Röderwiesen, sumpfige Stelle / 1. September 1870

Pastinaca sativa / Am Spatzenhäuschen bei Darmstadt / August 1843 • Wiesen bei Darmstadt / August 1844 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen • Homburg v.d.H., Salzsodenwiesen unterm Elisabethenbrunnen / August 1868 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Pedicularis sylvatica / Homburg v.d.H., in den unteren Rosengärten bei Oberstedten / 24. April 1869

Peplis portula / Spatzenhäuschen bei Darmstadt / August 1843

Persicaria amphibia / Darmstadt, großer Woog / August 1843

Persicaria lapathifolia cf. subsp. **pallida** / Homburg v.d.H., Gemüsefeld bei der Bleiche am Mahlgraben des Heuchelbachs / 14. Juli 1870

Persicaria maculosa / Homburg v.d.H., Wingertsberg, am Rand der Sandkaute / 17. September 1870

Persicaria mitis / Darmstadt, feuchte Waldwege / September 1843

Petasites hybridus / Fürstenlager an der Bergstraße / - • Homburg v.d.H., Rand des Elisabethenbrunnens / 6. April 1869 / Bemerkungen: „auf Angabe von Gartenbauinspector Fischer angepflanzt“ • Homburg v.d.H., / 19. April 1869 / Bemerkungen: „von G. Achard“ • Nasse Felder zwischen Ober-Eschbach und der Kreckmannsmühle / 16. April 1871

Phegopteris connectilis / Heegwald am Elisabethenstein / 13. September 1870

Phyteuma spicatum / Homburg v.d.H., Talgraben / 1868/69 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch S. 611 • Untere Rosengärten oberhalb Oberstedten / 26. Mai 1870

Picris hieracioides / Homburg v.d.H., Audenwiesen an den Wegrändern / 24. August 1868 • Friedrichsdorf an einer feuchten Gartenwand / 14. September 1868 • Kirdorfer Steinbruch, auf dem Schieferschutt / 26. Juni 1870 • Homburg v.d.H., an der Sodlinde auf lehmigen Blößen / 23. August 1870

Pimpinella saxifraga / Darmstadt / August 1843 • Homburg v.d.H., Rand der Hardt / Juli 1868 • Homburg v.d.H., Audenwiesen am Elisabethenbrunnen / August 1868

- Plantago lanceolata** / Weg an der Weißen Mauer, Seulberger Mark / 25. April 1869 / Bemerkungen: „mit Myosurus minimus“
- Plantago major** s.str. / Homburg v.d.H., Wingertsberg / 12. Juli 1870
- Plantago media** / Homburg v.d.H. / Frühjahr 1841 • Homburg v.d.H., an Rainen am Rabenstein / 8. Juni 1870
- Plantago uliginosa** / Homburg v.d.H., feuchte Stelle der Sandkaute am Wingertsberg / August 1868
- Platantera bifolia** / Homburg v.d.H. / Juni 1841
- Polygala vulgaris** / Untere Rosengärten oberhalb Oberstedten / 26. Mai 1870 / Bemerkungen: Blüte zerlegt
- Polygonatum multiflorum** / Darmstadt, in dem Laubwalde neben der Bessunger Kuhweide / Mai 1842 • am Forellenteich / 18. April 1869 • Homburg v.d.H., am Forellenteich / 3. April bis 23. Mai 1869
- Polygonatum odoratum** / Darmstadt / Mai 1845
- Polygonum aviculare** / Darmstadt / Juli 1843 • Homburg v.d.H. / Juli 1868
- Polypodium vulgare** agg. / Rabenstein, Goldgrube, Marmorstein, an Felsen / – / Bemerkungen: „Engelsüß“
- Polystichum aculeatum** / Hohemark, Tal des Heuchelbach / 23. September 1870 • Unterer Domänenwald, Gemäuer der Brücke über den Heuchelbach am Elisabethenstein / 10. März 1871
- Populus × canescens** / Homburg v.d.H., Hardt / 20. August 1870
- Populus tremula** / Park bei Darmstadt / Mai 1843 • Taunus, neuer Seulberger G[emeinde]-Wald / Juli 1868 • Homburg v.d.H., Fahrbornstraße / 19. März 1871 / Bemerkungen: „Dr. Will“
- Potamogeton berchtoldii** / Ernsthofen im Odenwald, in Bächen und Gräben / August 1843
- Potamogeton crispus** / Woog bei Darmstadt / 24. Mai 1870 (und Mai 1844)
- Potamogeton natans** / Heuchelbach oberhalb Dornholzhausen, im Graben der nassen Wiesen / 13. September 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch 469 • Heuchelbach oberhalb Dornholzhausen, im Graben der nassen Wiesen / 17. Juli 1870 / Bemerkungen: nur obere Pflanzenteile
- Potentilla anserina** / Homburg v.d.H. / Juli 1841 • Homburg v.d.H. / 9. September 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch S. 493
- Potentilla argentea** / Darmstadt / Mai 1843 • Homburg v.d.H., am Rabenstein / 7. Juni 1870 / Bemerkungen: „neben Trifolium montanum“
- Potentilla erecta** / Darmstadt, trockene Waldungen / – / Bemerkungen: nur obere Pflanzenteile • Taunus, Bleibiskopf / 5. Juni 1870
- Potentilla neumanniana** / Darmstadt / April 1845 • Homburg v.d.H., am Rand des Nackberges / 20. April 1869 • Homburg v.d.H., von der Höhe des Höllsteins, Gemarkung Kirdorf / 2. Oktober 1870
- Potentilla reptans** / Gonzenheim, am Hahnberg / 22. Juni 1870
- Prenanthes purpurea** / Baden-Baden, an Wegen / Juli 1844
- Primula veris** / Homburg v.d.H. / Frühjahr 1841
- Prunella grandiflora** / Homburg v.d.H., Acker am Rand des Balzerhöhlchens und der Röderwiese / 6. Juli 1870 / Bemerkungen: „Dr. Will.“
- Prunella vulgaris** / Homburg v.d.H. / Juni 1841 • Homburg v.d.H., Buschwiesen / 19. Juni 1870 / Bemerkungen: Nr. 12 • Homburg v.d.H., Stoppelacker oberhalb Kirdorf / 5. September 1870
- Prunus avium** / Homburg v.d.H., im Hardtwald / Juli 186[?] • Homburg v.d.H., am Forellenteich / 2. Mai 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch Nr. 267
- Prunus padus** / Darmstadt, Hecken in der Nähe des Wooges / Mai 1845 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen • Homburg v.d.H., Kirdorfer Bach / 20. April 1869

Prunus spinosa / Darmstadt / Anfang Mai 1845

Pteridium aquilinum / Rotlauf an der Hohenmarkgrenze / 1. September 1870

Pulicaria vulgaris / Stierstadt, am Fuß des Eisenbahndamms / 1. Oktober 1870 • Wegränder bei Stierstadt / 1. Oktober 1870

Pulmonaria officinalis / Darmstadt / Mai 1843

Pulmonaria spec. / Homburger Schloßgarten / 30. März 1869 • Homburger Schloßgarten, auf Wiesen im alten Herrngarten / 3. April 1871

Pulsatilla vulgaris / Darmstadt / April 1845 • Darmstadt / 1845

Pyrola chlorantha / Arheilger Tanne / Mai 1844

Pyrola minor / Odenwald, Neunkircher Höhe, in schattigem Fichtenwald / August 1843 • Homburg v.d.H., im Kuchenwald / 28. Mai 1870 • Homburg v.d.H., am Rand der Buschwiesen und des kleinen Busches / 19. Juli 1870 / Bemerkungen: Nr. 4

Quercus cf. petraea / Taunus, westl. Fuß des Herzbergs am Schwarzbruchfloß / Juni 1868

Quercus robur / Taunus, Saalburg / Juli 1868 • Taunus, zwischen Saalburg und Lindenkopf / Juli 1868 • Taunus, Gipfel des Lindenberg / Juli 1868

Quercus spec. / Taunus, neuer Seulberger Gemeindewald / Juli 1868

Radiola linoides / Darmstadt, auf Äckern / September 1843 / Bemerkungen: [Hypericum humifusum ist beigelegt]

Ranunculus acris / Darmstadt / August 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Darmstadt, an Gräben / Mai 1845 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile, zwei Belege in einem Bogen

Ranunculus arvensis / Darmstadt, auf Feldern / Juni 1844 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Ranunculus auricomus agg. / Darmstadt, Wald hinter der Bessunger Weide in feuchten Laubwäldern / Mai 1845

Ranunculus bulbosus / Homburg v.d.H., am kl. Tannenwald, auf Wiesen / Juli 1868 • Homburg v.d.H., Audenwiesen / 18. Mai 1869

Ranunculus circinatus / Sümpfe zwischen Griesheim und Wolfskehlen / Juni 1844

Ranunculus flammula / Homburg v.d.H., Rand des Baches an der Knobelsmühle / 9. September 1868 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Ranunculus polyanthemos subsp. **nemorosus** / Homburg v.d.H., an Waldäckern, Ostrand der Seulberger Mark / 8. Juni 1870 • Hohemark, im Weggraben am Fahrweg über die Stedter Hardt / 12. September 1870 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Ranunculus repens / Darmstadt, an feuchten Gräben / Mai 1843

Ranunculus sardous / Auf Äckern zwischen Homburg und Oberstedten / 30. Mai 1870

Raphanus raphanistrum / Zwischen Homburg und Oberstedten, auf Äckern / 30. Mai 1870

Reseda lutea / Rheinufer Oppenheim gegenüber / 17. Juni 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Reseda luteola / Gemäuer des Homburger Schloßes / 8. Juli 1870 / Bemerkungen: „Färber-Wau“

Rhinanthus serotinus / Darmstadt / Juni 1843 • Homburg v.d.H., untere Rosengärten bei Oberstedten / 7. Juni 1870

Rhinanthus minor / Homburg v.d.H., untere Rosengärten bei Stedten / 7. Juni 1870

Ribes uva-crispa / Darmstadt / 1845 • Homburg v.d.H., oberhalb Stedten / 23. April 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch S. 211, „halbwild“

Rorippa palustris / Homburg v.d.H., Rand der Pfützen in der Sandkaut am Wingertsberg / Herbst 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch S. 460 • Homburg v.d.H., am Rand der überschwemmten Sandkaut am Wingertsberg / 12. Juli 1870

Rorippa sylvestris / Homburg v.d.H., am Rande von Feldern und Wiesen am Höllstein, Bachrand an der Bleiche / 21. Juni 1870

Rosa spec. / Bornberg bei Dillingen / Juni 1868 • Gonzenheim, Hohlweg am Hahnberg / Juli 1868 • Gonzenheim, Hohlweg am Hahnberg / Ende Juli 1868 • Mühlgraben, Friedrichsdorfer Tannenfeld / Juli 1868

Rubus caesius / Weg von Homburg zum Platzenberg / 9. September 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch S. 494

Rubus fruticosus agg. / Taunus, am Hemm, am südl. Fuß des Herzbergs / Juni 1868 • Friedrichsdorf, Wülschgraben / August 1868 • Homburg v.d.H. / September 1868 • Kirdorfer Bach unweit vom Mausborn / 6. Oktober 1870 • Homburg v.d.H., Rand des Hardtwaldes, Nackberg / – • Homburg v.d.H., Nackberg und Hardt / – • Homburg v.d.H., an der Forellenteich Mühle / –

Rubus spec. / Rand des Kuchenwaldes gegen das Stedter Feld / 28. September 1870 • Rand des Kuchenwaldes gegen das Stedter Feld / 28. September 1870 • Gipfel [?], zwischen Farnen im Quarzblockhaufen / 3. Oktober 1870 • Homburg v.d.H., Abhang des Rempards am Schloß / 10. Oktober 1870 • Gonzenheim, Hahnberg / – • Homburg v.d.H. / –

Rumex acetosa / Homburg v.d.H., Audenwiesen / 29. April 1869

Rumex acetosella / Darmstadt / Mai 1843 • Seulberger Mark, am Jacques Steinkopf / 25. April 1869 • Taunus, am Magdkreuz / 13. Juni 1870

Rumex conglomeratus / Darmstadt, am Sumpfe neben dem Spatzenhäuschen / August 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Rumex crispus / Homburg v.d.H., Wiesenränder bei Kirdorf / 8. Juni 1870

Rumex sanguineus / Darmstadt / Sommer 1843 • Homburg v.d.H., im Hammelhanns, an schattigen Waldstellen / 5. September 1870 / Bemerkungen: „neben Eupatorium cannabinum“

Sagina procumbens / Homburg v.d.H., Wingertsberg, Sandkaute / 17. September 1870

Salix aurita / Homburg v.d.H., am Graben des Waldrandes am Wildgarten / Juni 1868 • Homburg v.d.H., Graben am Rand der Güldensöller / Juni 1868

Salix caprea / Homburg v.d.H., aus dem Forstgarten / Mai 1841 • Darmstadt / Mai 1843 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen, s.o. • Homburg v.d.H., in der Hardt / 25. März 1871

Salix cf. cinerea / Darmstadt / Mai 1843 / • Darmstadt, Lehmgruben beim Karlshof / Mai 1845 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen

Salix purpurea / Rheinufer gegenüber Oppenheim / Mai 1845 • Kirdorfer Bach oberhalb Kirdorf / 4. Mai 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch Nr. 206 • Ufer des Heuchelbachs oberhalb von Gonzenheim / 28. April 1871

Salix repens / Heuchelbach oberhalb Dornholzhausen, in den Gräben auf der Wiese / 8. Mai 1870

Salix x rubens / Darmstadt / Juni 1843 • Dornbach, am Heuchelbach bei Gonzenheim / 16. April 1869 • Ufer des Heuchelbachs oberhalb Gonzenheim / 28. April 1871 • Homburg v.d.H., Stufgerallee am Elisabethenbrunnen / –

Salix x rubra / Rheinufer gegenüber Oppenheim / Mai 1845 • Dornbach, Heuchelbach bei Gonzenheim / 16. April 1869

Salix triandra / Ufer des Heuchelbachs oberhalb von Gonzenheim / 28. April 1871

Salix viminalis / Homburg v.d.H., aus dem Teiche im kleinen Tannenwald / Juli 1868

Salvia pratensis / Homburg v.d.H., Saalburg / Juli 1841 • Homburg v.d.H., am Rand der Seulberger Mark gegen das Dillinger Feld an trockenem Standort / 8. Juni 1870

Salvia verticillata / Homburg v.d.H., an der neuen Chaussee nach Friedrichsdorf / Juni 1868 / Bemerkungen: „verwildert“

Sambucus ebulus / Wetterau, Wegrand unterhalb von Kloppenheim / 26. September 1870

Sambucus nigra / Homburg v.d.H. / Juni 1841

Sambucus racemosa / Lebersloch, Rand der Hohenmark / 12. September 1870 • Wetterau, an der Naumburg bei Kaichen / 27. September 1870 • Homburg v.d.H., im Talgraben am Sülzerloch, Rand der Hardt / 2. Mai 1871

Samolus valerandi / Feldgräben zwischen Griesheim und Wolfskehlen / Juni 1844

Sanguisorba minor / Kirdorfer Wiesen, grasige Raine am Rabenstein / 3. – 7. Juni 1870

Sanguisorba officinalis / Homburg v.d.H. / Juli 1841 • Grasplätze an der Sodlinde / 23. August 1870

Saponaria officinalis / Syenitbrücke bei Eberstadt, an Wegen / September 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Saxifraga granulata / Wiesen oberhalb Gonzenheim / 16. April 1869 / Bemerkungen: „auf dem Höllstein“ 23. April 1869

Saxifraga tridactylites / Griesheim bei Darmstadt, auf Äckern / Mai 1844 • Eberstadt bei Darmstadt / Mai 1845 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen, s.o.

Scabiosa canescens / Mühlthal bei Darmstadt, an trockenen Hügeln / September 1843

Scabiosa columbaria / „Varietät mit fiederspaltigen Blättern“ / Inselchen in den Soderteichwiesen / 30. August 1870

Scirpus sylvaticus / Homburg v.d.H. / Juni 1841 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Rosengärten bei Stedten, Mühlgraben der Hardt Mühle / 7. Juni 1870 • Homburg v.d.H., im Kirdorfer Bach oberhalb des Waldes / 25. Juni 1870

Scleranthus annuus s.str. / Homburg v.d.H., am Wingertsberg / August 1868

Scleranthus polycarpus / Darmstadt, Exerzierplatz / 15. Juni 1843

Scleranthus perennis / Kesselberg bei St. Wendel / August 1871

Scorzoneroidees autumnalis / Homburger Feld, an Haferäckern, bei der Schäferei / 28. Juli 1870 • Homburg v.d.H., feuchte Weggräben, in der Hardt / 2. September 1870

Scrophularia nodosa / Homburg v.d.H., am Kirdorfer Bach unterhalb Kirdorf / 3. Juni 1870 • Lebersloch / 12. September 1870 / Bemerkungen: „unter Sambucus racemosa“, Nr. 16

Scutellaria galericulata / Homburg v.d.H. / Juli 1841 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Homburg v.d.H., Sülzerloch am Nackberg / 24. August 1868 • Homburg v.d.H., auf dem Boden des ausgetrockneten neuen Teichs / 19. Juni 1870

Securigera varia / Griesheim bei Darmstadt / Juni 1843 • Crumstadt, an Wegen / Juli 1844

Sedum album / Oppenheimer Burg / Juni 1844

Sedum dasyphyllum / Oberstedten, Mauern / 28. Juni 1870 / Bemerkungen: „Dr. Will“, „angeblich von Homburg dahingepflanzt, am 14. Juli am Schloß zu Homburg angepflanzt“, [Sedum dasyphyllum wächst noch an gleicher Stelle, bei der alten Schule Oberstedten! (BAUMANN 1993)]

Sedum rupestre / Auerbach an der Bergstraße, an Bergabhängen / Juli 1844

Selinum carvifolia / Homburg v.d.H., Audenwiesen / Ende Juli 1868 • Homburg v.d.H., Bauwald, am Fuß des Köhlerbergs / 11. August 1870

Senecio erucifolius / Homburg v.d.H., in der Dillinger Kiefernplantation / 8. Juni 1870

Senecio hercynicus / Taunus, Gipfel der Gickelsburg / Juli 1868 / Bemerkungen: [Beleg nochmals prüfen]

Senecio jacobaea / Homburg v.d.H. / Juli 1841 • Homburg v.d.H. / 186? • Homburg v.d.H., am Kirdorfer Bach bei der Waldlust, an trockenen Abhängen / 25. Juni 1870

Senecio ovatus / Homburg v.d.H., auf der Saalburg / 1870

Senecio paludosus / Darmstadt, auf Wiesen / Sommer 1844

Senecio sylvaticus / Homburg v.d.H., im Balzerhölchen / 30. Juni 1870 / Bemerkungen: von „Dr. Will“ • Balzerhölchen und Mausbornwald, an feuchten Stellen / 15. August 1870 • Homburg v.d.H., in der Hardt an feuchten Weggräben / 2. September 1870

Senecio viscosus / Taunus, Gipfel der Gickelsburg / Juli 1868 • Rand der Hohenmark, Weg in die Urseler Rosengärten / 1. Oktober 1870 • Homburg v.d.H., Abhang des Marmorsteins / 3. Oktober 1870 / Bemerkungen: „neben Senecio sylvaticus“

Senecio vulgaris / Homburg v.d.H., Rand der Pappelallee / 28. Juni 1870

Serratula tinctoria / Ober-Röderwiesen, am Fuß des Taunus / 6. Juli 1870 / Bemerkungen: von „Dr. Will“

Seseli libanotis / Mühlthal am Fußweg des Frankensteins im Odenwald / September 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Mühlthal bei Eberstadt, an Hügeln / August 1844 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile, 2 Belege in einem Bogen

Sherardia arvensis / Darmstadt, auf Äckern / August 1843 • Homburg v.d.H., auf Äckern am Rand des Hammelhanns, Karlsbrücke / 30. Juni 1870 / Bemerkungen: „Dr. Will“

Silaum silaus / Audenwiesen bei Homburg / Juli 1868 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Oberstedten, an Gartenzäunen / 14. Juli 1870 / Bemerkungen: No. 7

Silene conica / Darmstadt, auf den Äckern rechts vom Woog / Juni 1843

Silene dioica / Park bei Darmstadt / Juli 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Homburg v.d.H., an Gräben in den Audenwiesen / 13. Juli 1870

Silene latifolia subsp. **alba** / Rheinufer Oppenheim gegenüber / 17. Juni 1843 / Bemerkungen: „Abendlichtnelke“

Silene nutans / Homburg v.d.H., am großen Rabenstein / 26. Mai 1869

Silene vulgaris / Nackberg bei Homburg v.d.H., an grasigen Rainen; Homburger Wingertsberg / Juni 1841 • Rheinufer gegenüber Oppenheim / 18. Juni 1843

Sinapis alba und **S. arvensis** / Dornholzhausen, auf Äckern / 12. Juni 1870

Sisymbrium officinale / Darmstadt, auf dem Weg nach dem Park / Mai 1843 / Bemerkungen: „Arzneirauke, Wegsenf“ • Kloppenheim, an Wegrändern / 26. September 1870

Solanum dulcamara / Homburg v.d.H. / Juni 1841 • Homburg v.d.H., am Heuchelbach oberhalb Dornholzhausen / 6. und 14. Juni 1870

Solanum nigrum / Darmstadt / August 1844 • Homburg v.d.H., in Gärten / 22. Juni 1870

Solidago virgaurea / Homburg v.d.H. / Juli 1841 • Homburg v.d.H., Hardtwald / 20. August 186? / Bemerkungen: Bot. Tagebuch 595 • Balzerhölchen / 6. Juli 1870 / Bemerkungen: „Dr. Will“

Sonchus asper / Homburg v.d.H., am Elisabethenbrunnen / 25. Juni 1870

Sonchus oleraceus / Homburg v.d.H., an der Sodlinde auf lehmigen Blößen / 23. August 1870 • Homburg v.d.H., an der Mauer des Schloßgartens / 10. Oktober 1870

Sorbus aria / Taunus, am untern Abhang des Herzbergs / Juni 1868

Sorbus aucuparia / Am Fuß des Bleibiskopfes / Juni 1868

Sorbus torminalis / Darmstadt, im Wald bei der [Bessunger] Kuhweide / Mai 1843 • Homburg v.d.H., im neuen Seulberger Wald am Abhang des Taunus / Juli 1868

Sorbus × pinnatifida (= *S. aria* x *S. aucuparia* subsp. *aucuparia*) / Bimstein bei Köppern / Mai 1868

Sparganium erectum agg. / Homburg v.d.H., im Kirdorferbach oberhalb der Waldlust / 25. Juni 1870

Spergula arvensis / Darmstadt, trockene Hügel / Juli 1844 • Homburg v.d.H., Wingertsberg, am Rand der Felder / 4. September 1868

Spergularia rubra / Homburg v.d.H., an der Sandkaute am Wingertsberg / 30. Mai 1870 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch 1870 Nr. 3

Spiraea spec. / Homburg v.d.H., feuchte Mulde zwischen Wingertsberg und Nackberg / 4. Juli 1870 / Bemerkungen: „steht hier schon seit Jahren“

Stachys arvensis / Homburg, Schlickfeld / 30. August 1868 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Homburg v.d.H., Äcker an der Karlsbrücke / 30. Juni 1870 / Bemerkungen: von „Dr. Will“ • / Homburg v.d.H., Stoppeläcker bei Kirdorf / 4. September 1870

Stachys palustris / Homburg v.d.H., an Rainen unterm Elisabethenbrunnen / 25. August 1868 • Bad Homburg v.d.H., grasiger Rand des Dornbachs an der Knobelsmühle / 29. September 1868 • Homburg v.d.H., am Ufer des Stedter Baches unterhalb von Stedten / 8. Juli 1870

Stachys recta / Darmstadt, sehr häufig an Rainen, Weg nach Griesheim / Juni 1843 / Bemerkungen: „Berufskraut“

Stachys sylvatica / Homburg v.d.H. / Juni 1841 • Homburg v.d.H., Rand des Kirdorfer Baches unterhalb Kirdorf gegenüber Höllstein und weiterhin den Bach entlang / 8. Juni 1870

Stellaria aquatica / Homburg v.d.H., am Kanal des Elisabethenbrunnens / 25. August 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch Nr. 464

Stellaria graminea / Homburg v.d.H., im Küchenwald, unterer Rosengarten / 26. Mai 1870

Stellaria holostea / Homburg v.d.H., am Waldrand in der Hardt / 20. April 1869 / Bemerkungen: „mit Anemone nemorosa“

Stellaria media / [Darmstadt ?], Acker / April 1845 • Homburg v.d.H., auf lehmigen Blößen an der Sodlinde / 23. August 1870

Stellaria nemorum / Homburg v.d.H., am Rand des Kirdorfer Baches gegenüber dem Rabenstein / 8. Juni 1870

Succisa pratensis / Darmstadt, an Waldwiesen / Anfang August 1843 • Darmstadt / September 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Homburg v.d.H., auf grasigen Wegen im Balzerhöhlchen / 15. August 1870

Symphyotrichum lanceolatus / Homburg v.d.H., Rand des Kirdorfer Baches, verwildert / Bot. Tagebuch S. 471

Tanacetum vulgare / Homburg v.d.H., an Rainen und Wegrändern oberhalb Oberstedten / 186?

Taraxacum spec. / Homburg v.d.H., Audenwiesen / 20. April 1869

Teesdalia nudicaulis / Freisen bei St. Wendel, an trockenen, steinigen Abhängen / 22. Mai 1871

Teucrium botrys / Odenwald, Hochstetter Höhe bei Auerbach / Juli 1844

Teucrium scorodonia / Homburg v.d.H., Wingertsberg / Juni 1841 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Odenwald / August 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Thalictrum minus / Darmstadt / Juni 1843 / Bemerkungen: „von Herrn Schnittspahn Inspector des Botanischen Gartens“, „Unstätkraut“

Thelypteris limbosperma / Heuchelbach, unterm Kellerborn / 11. September 1870 / Bemerkungen: „neben Blechnum spicant“ • Heegwald am Elisabethenstein / 13. September 1870

Thesium linophyllum / Darmstadt, Waldweg unten an der Marienhöhe / Mai 1843

Thesium c.f. **pyrenaicum** / Untere Rosengärten bei Oberstedten / 7. Juni 1870 / Bemerkungen: „neben *Trifolium montanum*“

Thlaspi arvense / Homburg v.d.H., auf den Äckern am Hahnberg und Wingertsberg / 10. September 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch S. 468, „neben *Erodium cicutarium*“

Thymus pulegioides / Homburg v.d.H. / Juli 1841 • Homburg v.d.H., am Rand des Weges am Fuß des Wingertsberges / 12. Juli 1870

Tilia cordata / Taunus, Gipfel des Lindenberges / 5. Juli 1868

Tilia platyphyllos / Taunus, Gipfel des Bleibiskopfes / Juni 1868

Tofieldia calyculata / Ludwigseiche bei Oberramstadt / Sommer 1843

Torilis japonica / Darmstadt, im Park / Juli 1843 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile • Homburg v.d.H., Rand des Hardtwaldes am Kirdorfer Bach / Juli 1868 • Homburg v.d.H., Hardtrand oberhalb Waldlust / 25. Juni 1870 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Tragopogon pratensis / Darmstadt / 1844 • Wiesen unterhalb Dornholzhausen / 30. Mai 1870 / Bemerkungen: „erst im Wasserglas zur Blüte gebracht“

Trifolium alpestre / Darmstadt / 1843 • vom Melibocus / Mai 1844 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen

Trifolium arvense / Darmstadt / September 1843 • Homburg v.d.H., in der Hardt an Wegen / 15. September 1868

Trifolium aureum / Darmstadt / Sommer 1844 • Homburg v.d.H., am Waldrand in der Hardt oberhalb vom Sülzerloch / 29. August 1870

Trifolium medium / Homburg v.d.H., auf dem Glockensteinfeld / 15. August 1870

Trifolium montanum / Homburg v.d.H., großer Rabenstein / 26. Mai 1869 • Homburg v.d.H., in den unteren Rosengärten bei Oberstedten / 26. Mai 1870 / Bemerkungen: beide Belege in einem Bogen. • Homburg v.d.H., Buschwiesen / 30. Mai 1870

Trifolium pratense / Homburg v.d.H., Buschwiesen / 19. Juni 1870 / Bemerkungen: Nr. 30 • Hohemark, im Urseler Tal, Wegrand oberhalb der Fabrik / 12. September 1870 / Bemerkungen: Nr. 8

Trifolium repens / Darmstadt / Mai 1845 • Homburg v.d.H., Pappelallee / 28. Juni 1870

Trollius europaeus / Wiese oberhalb Dornholzhausen, Truppweise beisammen / 14. Mai 1870 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile; „Gefüllte Butterblume“, Bot. Tagebuch 430 • Rappenwiesen bei Dornholzhausen / 4. Mai 1871 / Bemerkungen: nur Pflanzenteile

Tulipa sylvestris / Auf Wiesen im Homburger Schloßgarten, seit Jahren, wahrscheinlich verwildert / 2. Mai 1871 / Bemerkungen: Tagebuch Nr. 2

Turgenia latifolia / Im Ried bei Darmstadt häufig auf Äckern / Juni 1843

Turritis glabra / Homburg v.d.H., am Höllstein / 8. Juni 1870

Tussilago farfara / Auerbach an der Bergstraße, Hochstetter Steinbrüche / April 1845 • Wolfskehlen bei Darmstadt / Mai 1845 / Bemerkungen: beide Belege in einem Bogen • Homburg v.d.H., am lehmigen Abhang des Kirdorfer Baches am Höllstein / 29. Juni 1870 • Homburg v.d.H., Abhänge am Kirdorfer Bach unweit vom Höllstein / 22. März 1871

Ulmus glabra / Homburger Schloßgarten / 25. März 1871

Urtica dioica / Homburg v.d.H., Gräben an der Sulzwiesen / 30. Mai 1870

Valeriana dioica / Darmstadt, sumpfige Wiesen / Mai 1843 • Oberursel, Urseler Rosengärten unterm Domänenwald / 30. April 1869

- Valeriana officinalis** agg. / Heuchelbach oberhalb Dornholzhausen / 14. Juni 1870
- Valerianella dentata** / Kirdorf, in Haferäckern am Rabenstein / 21. August 1870
- Valerianella locusta** / Darmstadt / Mai 1843 / Bemerkungen: „Schmalzkraut“
- Valerianella rimosa** / Nieder-Eschbach, Weizenäcker / 16. Juli 1870
- Verbascum lychnitis** / Darmstadt, an Wegen / August 1843
- Verbascum nigrum** / Homburg v.d.H. / Juli 1841 • Kransberg / 11. August 1841 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen
- Verbena officinalis** / Darmstadt / August 1843 • / Homburg v.d.H., an Schutthaufen, am Schlockerfaß / Ende Juli 1868
- Veronica agrestis** / Homburg v.d.H., am Fuß der Pappelallee / 28. Juni 1870
- Veronica anagallis-aquatica** / [Darmstadt] / August 1843
- Veronica arvensis** / Seulberger Mark, im Gebranten / 25. April 1869 • Stoppelfelder oberhalb Oberstedten / 11. September 1870
- Veronica beccabunga** / Darmstadt, an den Teichen auf dem Weg nach Schloß Kranichstein / Mai 1843 • Homburg v.d.H., am Kirdorfer Bach unterhalb vom Höllstein / 3. Juni 1870
- Veronica chamaedrys** / Darmstadt, Waldränder / Juni 1842 • Darmstadt, Wegränder / Mai 1843 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen • Homburg v.d.H., am Höllstein / 23. April 1869 / Bemerkungen: „mit Erophila verna“
- Veronica hederifolia** s. str. Homburg v.d.H., Brunnengarten, Schloßgarten, Hahnberg / 30. März 1869
- Veronica montana** / Darmstadt, Wald bei der Kuhweide / Mai 1843
- Veronica officinalis** / Darmstadt, Wald an der Marienhöhe / Mai 1843 • Taunus, Gipfel der Gickelsburg / Juli 1868 • Homburg v.d.H., Wegrand im Kuchenwald / 7. Juni 1870 • Taunus, am Magdkreuz / 7. Juni 1870
- Veronica persica** / Homburg v.d.H., Haferacker am Nackberg / 29. August 1870
- Veronica polita** / Weinberge bei Nierstein am Rhein / Juni 1843
- Veronica scutellata** / Homburg v.d.H., auf dem Boden des ausgetrockneten neuen Teiches häufig / 19. Juni 1870 / Bemerkungen: Nr. 25 • Homburg v.d.H., im feuchten Weggraben am Güldensöller / 20. August 1870
- Veronica serpyllifolia** / Homburg v.d.H., Audenwiesen / 27. April 1869 / Bemerkungen: „neben Myosotis palustris“ • Homburg v.d.H., Wegränder der Hardt neben Waldlust / 18. September 1870
- Veronica triloba** / Bessungen bei Darmstadt, auf Sandboden / April 1845 • Darmstadt, Großer Woog / -
- Veronica triphyllos** / Darmstadt, auf sandigen Äckern am großen Woog / Mai 1845 • Gonzenheim, Raine am Hahnberg / 30 März 1869 • Hahnberg im Gonzenheimer Feld / 20. April 1869
- Viburnum opulus** / Burgarten zu Homburg / Frühjahr 1841
- Vicia cracca** / Darmstadt / 1843 • Homburg v.d.H., Wiesen und Heckenränder unterhalb Dornholzhausen / 14. Juni 1870
- Vicia hirsuta** / Homburg v.d.H., am Rand des Dornbach bei der Knobelmühle / 9. September 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch S. 495
- Vicia sepium** / Darmstadt / 1843 • Rheindamm gegenüber Oppenheim / Mai 1845 • Darmstadt / Mai 1845 / Bemerkungen: 2 Belege in einem Bogen • Homburg v.d.H., Rand der Pappelallee / 28. Juni 1870
- Vicia tetrasperma** / Homburg v.d.H., am Dornbach bei der Knobelmühle / 9. September 1868 / Bemerkungen: Bot. Tagebuch S. 495
- Vinca minor** / Homburg v.d.H. / 186?

Vincetoxicum hirundinaria / Homburg v.d.H., vom kleinen Rabenstein / Mai 1842

Viola arvensis / Darmstadt, am großen Wooge rechts / Mai 1845 • Rand der Stedter Hardt gegen das Stedter Feld / 30. April 1869

Viola palustris / Heuchelbach oberhalb von Dornholzhausen, an Gräben in den Wiesen / 23. April 1870

Viola riviniana / Darmstadt, Park, an sumpfigen Waldstellen / Mai 1845 • Homburg v.d.H., Talgraben im Hardtwald auf feuchtem Boden / 19. April 1869

Viola riviniana und **Viola reichenbachiana** / Homburg v.d.H., in den Lärchenwäldern und der Urseler Unner / 29. Mai 1870

Viola tricolor / Sandboden bei Darmstadt / Mai 1845

Viscum album / Bommersheim, auf Apfelbäumen / 13. März 1871 • Bemerkungen: mehrere Belege „von Dr. Will“

Fundortverzeichnis

Hessen:

5617/2 od. 4: Kransberg • Kransberger Bleibergwerk • Schloß Kransberg

57/16/4: Altkönig • Römerkastell Heidenkirche bei Reifenberg

5717/1: Balzerhöhchen • Bürgerliche Niederlassung östlich der Saalburg • Fahrbornstraße unter der Saalburg • Hemm, südl. Herzberg • Herzberg • Herzberg, westlicher Fuß am Schwarzbruchfloß • Hohemark, Abhang des Marmorsteines, am Weg unweit vom Kirdorfer Bach • Hammelhans, Rand gegen den Kirdorfer Bach • Hohemark, Homburger Gemeindewald am Stellweg • Homburger Stadtwald zwischen Mausborn und Lindenweg • Homburger Stadtwald, Mausbornwäldchen • Homburger Stadtwald, zwischen Stellweg und Lindenweg • Kirdorfer Bach unweit vom Mausborn • Kloster Thron • Klosterthroner Hof • Mausbornwald • Röderwiese bei Dornholzhausen • Saalburg • Zwischen Hammelhans und Röderwiesen, oberhalb Karlsbrücke • Zwischen Saalburg und Lindenkopf

5717/2: Bimstein bei Köppern • Bornberg bei Dillingen • Dillinger Kiefernplantation • Friedrichsdorf • Friedrichsdorf, Schäferborn am Spießwald • Friedrichsdorfer Tannenfeld • Friedrichsdorf, Walschgraben • Friedrichsdorf, Willkommshäuser Feld • Holzhäuser Wald, Bornberg • Köpperner Tal, Walkmühle • Rotlauf an der Hohenmarkgrenze • Seulberger Gemeindewald • Seulberger Mark • Seulberger Mark, am Gebrandten • Seulberger Mark gegen das Dillinger Feld • Seulberger Mark, am Jacques Steinkopf • Seulberger Mark, Weiße Mauer • Seulberger Wald

5717/3: Bleibeskopf • Brücke über den Heuchelbach am Elisabethenstein • Dornbach oberhalb Oberstedten • Elisabethenstein • Schwarzer Bruch beim Elisabethenstein • Forellenteich • Forellenteich Mühle • Forstgarten bei Homburg • Graben des Waldrandes am Wildgarten • Goldgrube • Großer Tannenwald, am Gotischen Haus • Großer Tannenwald an der Elisabethenschneise • Großer Tannenwald, neuer Teich • Grundwiesen bei Oberstedten • Güldensöller • Haidtränke bei Oberstedten • Hardertmühle • Hasselborn • Heegwald am Elisabethenstein, Heegwäldchen • Heuchelbach oberhalb Dornholzhausen • Heuchelbach oberhalb vom Elisabethenstein • Heuchelbach zwischen Kellerborn und Elisabethenstein • Heuchelbach, unterm Kellerborn • Heuchelbachtal in der Hohen Mark • Homburg v.d.H., Heuchelheimer Feld • Hohemark • Hohemark, Haidtränke oberhalb der Fabrik • Hohemark, Hannsrothensteeg im Urseler Tal • Hohemark, Heegwald • Hohemark (Rand), Lebersloch • Hohemark, Urseler Tal, oberhalb der Fabrik • Hohemark, Fahrweg über die Stedter Hardt • Küchenwald • Küchenwald gegen das Stedter Feld • Lärchenwäldern am Reudgen • Lindenberg • Leopoldstein, brüchige Waldstelle zum Heuchelbach • Leopoldstein, sumpfige Waldstrecke • Magdkreuz • Oberstedten • Oberstedter Grundwiesen • Oberstedter Feld • Oberursel, Hannsrothensteeg • Oberursel, Urseler Rosengärten unterm Domänenwald • Rappenwiesen bei Dornholzhausen • Rasenabhänge am neuen Teich im Domänenwald • Rosengärten bei Stedten • Schellbach, oberhalb der Haidtränke • Schellbach unterm Magdkreuz • Stedter Bach unterhalb Stedten • Stedter Hardt, am sonnigen Rand • Stedter Hardt gegen das Stedter Feld • Unterer Domänenwald, Gemäuer der Brücke über den Heuchelbach am Elisabethenstein • Urseler Unner • Urseltal am Hannsrothensteeg unterhalb der Hohenmark • Wiesen unter-

halb von Oberstedten • Wildgarten [Hirschgarten?] • Zwischen Elisabethenstein und Hollewiesen • Zwischen Forellenteich und Dornholzhausen • Zwischen Homburg und Oberstedten • Zwischen Saalburg und Lindenkopf

5717/4: Audenwiesen • Audenwiesen am Elisabethen Brunnen • Bachrand an der Bleiche • Bauwald, am Fuß des Köhlerbergs • Bleiche am Mahlgraben des Heuchelbachs • Bommersheim • Brunnengarten • Brunnenpark • Burggarten [Schloß] • Buschwiese oberhalb Dornholzhausen • Buschwiesen, Großer Busch • Buschwiesen, Kleiner Busch • Carolinenbrücke • Dornbach an der Knobelmühle • Dornbach bei Gonzenheim • Dornholzhausen • Dornholzhausen, Wiesen unterhalb • Elisabethenbrunnen • Elisabethenbrunnen, Kanal • Elisabethenbrunnen, Mineralbrunnenkanal • Ferdinands Anlage • Gartenland in den Kuranlagen • Götzenmühle • Glockenstein [östl. Dornholzhausen] • Glockensteinfeld • Gonzenheim • Gonzenheimer Feld • Gonzenheim, Hahnberg • Gonzenheim, Hohlweg am Hahnberg • Gonzenheim, Buchenwald am oberen Talgraben • Gonzenheim, östlich vom Elisabethenbrunnen • Gonzenheim, Fischers Garten • Hardt • Hardtsteeg • Hardt oberhalb Sülzerloch • Hardtrand oberhalb Waldlust • Hardtränder • Hardt Wald • Heuchelbach unterhalb Dornholzhausen • Heuchelbach bei Gonzenheim • Heuchelbach, Götzenmühle • Höllstein • Höllstein, Seufzerallee • Homburger Feld, bei der Schäferei • Hubweg [= heute Gluckensteinweg] • Karlsbrücke • Kirdorf • Kirdorfer Bach • Kirdorfer Bach bei der Waldlust • Kirdorfer Bach gegenüber dem Rabenstein • Kirdorfer Feld gegen den Hammelhanns • Kirdorfer Steinbruch • Kirdorfer Wiesen, am Rabenstein • Knobelmühle [am Dornbach] • Kleiner Tannenwald • Kleiner Tannenwald am Schlockerfaß • Kuchenwald am Schloßberg • Kuranlage • Nackberg • Neue Chaussee nach Friedrichsdorf • Obereschbach • Oberstedten, Rand des Dornbaches an der Hainmühle • Pappelallee • Platzenberg • Platzenberg, Sandkaute • Promenade • Rabenstein • Salzsodenwiesen unterm Elisabethenbrunnen • Schlinkenfeld zwischen Seedamm und Gasfabrik • Schlockerfaß • Schloß • Schloßberg • Schloßgarten • Schloßgarten, alter Herrengarten • Schloßgarten, Lindenallee • Schloß, Abhang des Rempard, Schloßrempard • Seedamm • Seulberg, Rand des Waldes unterm Talgraben • Seulberger Feld • Sodlinde • Sodterteich Wiesen, Sodterteichwiesen • Stedter Bach unterhalb Stedten • Stufgerallee am Elisabethenbrunnen • Sulzgrund • Sulzwiesen • Sülzerloch am Nackberg • Talgraben am Sülzerloch • Tongrube überm Seedamm • Untere Heuchelbachwiese • Unterhalb der Meierei • Weg vom Fischersgarten zum Seedamm • Wiesenbörnchen oberhalb Kirdorf • Wiesen unterhalb von Oberstedten • Wingertsberg • Wingertsberg, Sandkaut • Zwischen Dornholzhausen und Homburg • Zwischen Homburg und Oberstedten • Zwischen Ober-Eschbach und der Kreckmannsmühle • Zwischen Pökenmühle und Homburg

5718/2: Kaicher Höhe

5718/3: Kloppenheim • Nieder-Eschbach

5718/4: Groß-Karben

5719/1: Naumburg bei Kaichen

5816/3 od. 4: Lorsbach, am Rande der Allee • Rand des Schwarzbachs unterhalb der Meierei

5817/1: Stierstadt, Fuß des Eisenbahndamms

5817/2: Bommersheim

5818/3: Frankfurt am Main • Anlagen bei Frankfurt

5917/2: Maintal, Torfwiesen bei Niederrad

6017/4: Arheilger Tanne

6116/1: Rheindamm gegenüber Oppenheim • Rheinwiesen gegenüber Oppenheim • Sumpfstellen, zwischen Wolfskehlen und dem Rhein

6116/2: Leeheim im Ried • Sumpfstellen, zwischen Wolfskehlen und dem Rhein

6117/1: Griesheim bei Darmstadt, Brücke am Weg nach Wolfskehlen • Sümpfen zwischen Griesheim und dem Rhein • Torfwiesen hinter Griesheim bei Darmstadt • Torfwiesen zwischen Griesheim und Wolfskehl • Wolfskehlen

6117/2: Arheilgen, Täubcheshöhle (+ 6017/4) • Bessungen bei Darmstadt • Darmstadt, an der Windmühle • Darmstadt, Exerzierplatz • Darmstadt, Darmstadt, Park • Darmstadt; am Park auf einer trockenen steinigen

Wiese • Darmstadt, im Park unter Fichten • Sandäckern vor Bessungen • Darmstadt, sandige Ackerränder in der Nähe des Bessunger Teiches • Darmstadt, Weg nach dem Woog • Darmstadt, Wegrändern von der Eisenbahn • Darmstädter Schloßgarten, an Hecken • Karlshof bei Darmstadt, an Gräben (+ 6118/1) • Karlshof, Lehmgruben (+ 6118/1) • Ried bei Darmstadt

6117/3: Crumstadt

6117/4: Darmstadt, Chaussee nach Eberstadt • Eberstadt • Eberstadt, bei der Syenitbrücke • Eberstadt an der Bergstraße, von den Syenitbrücken am Felsenkeller • Marienhöhe • Ludwigshöhe

6118/1: Bessunger Kuhweide • Bessunger Weide, in feuchten Laubwäldern • Darmstadt, auf dem Weg nach dem Traisaam Walde • Darmstadt, bei den Mandelsteinbrüchen • Darmstadt, Großer Woog • Darmstadt, Teiche auf dem Weg nach Schloß Kranichstein • Darmstadt, Wald bei der Kuhweide

6118/2: Roßberg bei Roßdorf

6118/3: Kirchschnesse bei Nieder-Ramstadt • Ludwigseiche bei Darmstadt • Ludwigseiche bei Oberramstadt • Mühlthal im Odenwald • Mühlthal am Fußweg des Frankensteins im Odenwald • Mühlthal bei Eberstadt • Traisa, Torfwiese nach dem Dippelshof zu • Waltersteich hinter der Ludwigshöhe

6118/4: Roßberg bei Roßdorf

6217/2: Jugenheim an der Bergstraße • Odenwald bei Jugenheim • Seeheim

6217/4: Auerbach an der Bergstraße • Fürstenlager an der Bergstraße • Hochstetter Höhe bei Auerbach • Hochstetter Steinbrüche • Weinberge am Melibocus • Zwischen Auerbach und den Urkalkbrüchen an Hügeln

6218/1: Ernthofen im Odenwald • Fuße des Frankensteins • Mühlthal am Fußweg des Frankensteins im Odenwald

6218/2: Zwischen Webern und Lützelbach (+ 6218/4)

6218/3: Felsberg im Odenwald

6218/4: Lützelbach • Neunkircher Höhe • Spitze der Neunkircher Höhe

Folgende Angaben waren von uns nicht zuordenbar:

Darmstadt, am Spatzenhäuschen • Darmstadt, in dem Lehmgraben am Spatzenhäuschen • Darmstadt, Schanzgraben am Spatzenhäuschen

Rheinland-Pfalz:

5915/3: Gonsenheim bei Mainz • Mainz

6116/1: Nierstein (+ 6115/3) • Oppenheimer Burg [Ruine Landskrone]

Baden-Württemberg:

6718/1: Wiesloch bei Heidelberg

7215/1: Baden-Baden, Wege nach Oos

Saarland:

6409: Freisen bei St. Wendel

6509/1: Kesselberg bei St. Wendel.